Ausbildungsjournal.de

Frühjahr 2021 . Sachsen

10 | Tierische Berufe

25 | Heilerziehungspfleger

39 | Glasbläser / Glasmacher

45 | Ausbildung im Ausland

AWO Sachsen
Soziale Dienste
gemeinnützige GmbH

Du suchst

einen Ausbildungsplatz

- **abwechslungsreich**
- **praxisnah**
- **mit besten Job-Perspektiven**

Dann bist du bei uns richtig.

Ausbildung zur staatlich anerkannten Pflegefachkraft (m/w/d)

In deiner Ausbildung lernst du Menschen betreuen und pflegen. Du unterstützt sie im Alltag. Du berätst sie und motivierst sie. Und du übernimmst pflegerisch-medizinische Aufgaben.

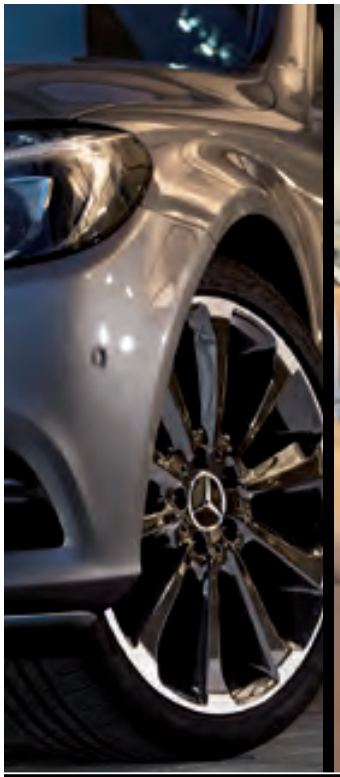
Sende deine Bewerbung an kerstin.kilian@awo-in-sachsen.de

Wir freuen uns auf dich.

Wir bieten dir

- eine Ausbildungsvergütung nach Tarif von monatlich 1.040 / 1.102 / 1.203 Euro
- 27 Tage Urlaub
- einen festen Ansprechpartner, der dich unterstützt, dein Ausbildungsziel zu erreichen
- Übernahmegarantie bei Notendurchschnitt bis 3,0

www.awo-in-sachsen.de



30 Jahre 1991 | 2021 Sternagel

Ausbildung mit Stern bei Sternagel:

- Automobilkaufmann (m/w/d)
- Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerwirtschaft (m/w/d)
- Kfz-Mechatroniker Pkw (m/w/d)
- Kfz-Mechatroniker Nfz (m/w/d)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Sternagel
Ein Unternehmen der STERNAUTO Gruppe

Autohaus Sternagel GmbH · Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service
Gerlachstraße 14 · 14480 Potsdam · Tel. +49 331 88800 1931 · bewerbung@autohaus-sternagel.de
www.autohaus-sternagel.de

Autohaus Sternagel Ludwigsfelde GmbH · Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung
Genshagener Straße 39/41 · 14974 Ludwigsfelde · Tel. +49 3378 86 100 · bewerbung@autohaus-sternagel.de
www.sternagel-ludwigsfelde.de

Foto:
Handwerkskammer Dresden

DAS BESTE, WAS DU WERDEN KANNST: DU SELBST!

Liebe Schülerinnen, liebe Schüler,

selbstbewusst, stolz und glücklich – das kann man auch in seinem Beruf werden. Die wichtigste Voraussetzung dafür: man tut, was man liebt. Egal ob Oldtimern zu neuem Glanz verhelfen oder die schönsten Torten kreieren – welcher Beruf am besten zu euch passt, erfahrt ihr nur beim Ausprobieren! Im Handwerk stehen 130 Handwerksberufe zur Auswahl. Derzeit stehen die Chancen, eine passende Praktikums- oder Ausbildungsstelle zu finden, besser denn je. Denn auch in Krisenzeiten hat das Handwerk gezeigt, dass es das Land am Laufen hält.
Handwerksbetriebe suchen nach Lehrlingen, die motiviert sind und etwas lernen wollen. Ob auf den Baustellen, im Elektro- und Metallgewerbe, in den Holzwerkstätten oder in der Textilbranche, ob im Nahrungsmittelgewerbe oder im Gesundheitsbereich – das Handwerk ist vielseitig und bietet die Möglichkeit, sich zu verwirklichen.
Ja, wir kämpfen noch mit dem alten Klischee, dass man im Handwerk nicht gut verdient. Aber das dreht sich gerade gewaltig. Das Handwerk ist im Wandel, aber gewinnt in aller Regel von den aktuellen Entwicklungen. Die Fähigkeiten, die Handwerker haben, bringen Sicherheit im Job der Zukunft. Wer will sich schon in Zukunft von einem Soziologen helfen lassen, wenn die Heizungssteuerung nicht funktioniert, das (Elektro-)Auto nicht mehr fährt oder eine neue Haarfarbe gewünscht ist? Das Handwerk hat eine attraktive Perspektive auch beim Verdienst!
Inspirationen zum Handwerk in Sachsen findet ihr bei Instagram (Handwerk in Sachsen), Ausbildungs- und Praktikumsplätze in eurer Region findet ihr online unter: www.hwk-dresden.de/einfachmachen

Viel Spaß auf dem Weg des Ausprobierens!

Euer Jörg Dittrich
Präsident der Handwerkskammer Dresden

abgeschlossen

Mit 2.267 wurden 2020 in Sachsen die meisten Verträge im Bereich des Handels abgeschlossen. Es folgen knapp dahinter mit 2.028 bzw. 2.026 Neuverträgen die Berufe der Metalltechnik und die Kaufmännischen Büroberufe. Abgerundet wird die Spitzengruppe von den Berufen der Hotellerie und Gastronomie (1.062) und der Elektrotechnik (942).

gastgewerblich

Mehr als 52.000 junge Menschen lernen derzeit deutschlandweit einen der sechs gastgewerblichen Ausbildungsberufe. In mehr als 200.000 Betrieben – vom klassischen Restaurant über Schnellrestaurant oder Betriebsverpflegung bis hin zum Gourmettempel, von der Frühstückspension über Tagungs- oder Ferienhotel bis zum Luxusressort – bieten sich vielfältigste Chancen für einen reizvollen Beruf, in dem der Mensch im Mittelpunkt steht.

gesunken

Die mehr als 70 Thüringer Buchhandlungen haben immer weniger Auszubildende. Das berichtet der MDR. An der Gutenberg-Schule in Leipzig sind es sechs, und am Mediacampus in Frankfurt-Seckbach werden fünf Buchhändler aus Thüringen ausgebildet.

Foto: pixabay.com

gestiegen

„14.501 junge Menschen haben 2020 eine Ausbildung in einem Bauberuf begonnen, das sind knapp 5 % mehr als 2019. Insgesamt stieg die Zahl derjenigen, die sich in einer Ausbildung am Bau befinden auf 42.120, das ist ein Plus von 4,1 %. Damit beweist die Baubranche einmal mehr ihre Attraktivität. Besonders erfreulich ist, dass die Zahl junger Frauen, die sich für eine Ausbildung am Bau entschieden haben, um 10 % gestiegen ist." erklärte der Hauptgeschäftsführer des Zentralverbands Deutsches Baugewerbe, Felix Paklepp.

endspurt

Zum Schulhalbjahr und vor dem heißen Start in die Bewerbungsphase 2021 sind aktuell rund 1.500 Lehrstellen in den Thüringer Unternehmen aus Industrie, Handel und Dienstleistungen unbesetzt. Ab dieser Woche starten die Thüringer Industrie- und Handelskammern (IHK) ihre Telefonhotline, in der Fragen rund um die Berufsausbildung beantwortet und freie Lehrstellen vermittelt werden. Vor allem im gewerblich-technischen Bereich wird in allen drei Kammerbezirken aktuell Nachwuchs gesucht. Aber auch zahlreiche kaufmännische Ausbildungsstellen stehen zur Verfügung.

zusätzlich

Insgesamt 2.504 neue betriebliche Ausbildungsverträge waren trotz der Corona-Einschränkungen am 31. Dezember 2020 bei der Industrie- und Handelskammer Potsdam für das Ausbildungsjahr 2020/21 eingetragen. Das ist nur ein Rückgang zum Vorjahr um knapp 150 Ausbildungsverhältnisse. Zuwächse verzeichneten vor allem die Baubranche, Verkehr und Transport sowie Elektrotechnik (IT) mit insgesamt 35 zusätzlichen Verträgen. Die größten Rückgänge gab es im Einzelhandel (-21) sowie im Gastgewerbe (-63).

verstärkt

Die Polizei Sachsen freut sich über Verstärkung: 69 Polizeimeisterinnen und 151 Polizeimeister wurden nach bestandener Laufbahnprüfung ernannt. Sie unterstützen ab sofort die Polizeidirektionen und die Bereitschaftspolizei. Pro Jahr bewerben sich rund 5.200 junge Menschen für einen Ausbildungs- oder Studienplatz bei der Polizei Sachsen. Etwa 700 Anwärterinnen und Anwärter werden eingestellt und bekommen die Chance auf eine Karriere im Polizeidienst. Die Ausbildung erfolgt an den Polizeifachschulen in Chemnitz, Leipzig und Schneeberg, das Bachelor-Studium findet an der Hochschule der sächsischen Polizei (FH) statt.

Der neue Polizeipräsident der Polizeidirektion Zwickau, Lutz Rodig, gratuliert einer Polizeimeisterin zur erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung.

(© Polizei Sachsen)

abgeschlossen

Der Zentralverband des Deutschen Bäckerhandwerks e.V. und die Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG) haben einen neuen Tarifvertrag für Auszubildende des Bäckerhandwerks abgeschlossen. Die Vergütungen steigen ab 1. März 2021 für alle Ausbildungsjahre.

AKTUELLES

TERMINE

RATGEBER

Alternativen ohne Ausbildungsplatz

Berufsvorbereitende und ausbildende Maßnahmen für Menschen mit Behinderung

Bewerbung per Mail: Das solltest Du beachten

Die Ausbildung beginnt

Studentenwohnheime

Tiermedizinische Fachangestellte

Medientechnologe Druckverarbeitung

Fachkraft für Lebensmitteltechnik

Steuerfachangestellte

Immobilienkaufmann

Glasbläser

Betonfertigteilbauer

Baustoffprüfer

Alle Bezeichnungen beziehen sich auch auf die weibliche Form.

IMPRESSUM Das Ausbildungsjournal.de wird jährlich im Frühjahr und Herbst verlegt. **Herausgeber:** Lausitzer Verlagsanstalt, Töpferstraße 5, 02625 Bautzen, www.ausbildungsjournal.de **Anzeigenverkauf:** Elisabeth Richter, Tel.: 03591 529380, elisabeth.richter@ausbildungsjournal.de, Birte Maleskat, Tel. 03591 2707745, birte.maleskat@ausbildungsjournal.de, scharfe media GmbH Dresden. Es gilt die Anzeigenpreisliste 2016 **Gestaltungskonzept/Satz/Grafik/Design:** Birte Maleskat **Redaktion/Fotos:** Frank Peschel, redaktion@ausbildungsjournal.de, Lausitzer Verlagsanstalt, sxc.hu, fotolia.com, pixabay.com, berufenet.de, azubify.de, ausbildung.de **Druck:** Möller Druck und Verlag GmbH, Ahrensfelde. Nachdrucke nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion. Anregungen und Hinweise nimmt der Verlag entgegen. Kostenlose Auslage in allen Schulen und Gymnasien in Sachsen, Brandenburg und Thüringen. Schutzgebühr 1 €.

Girls'Day Mädchen-Zukunftstag

Jungen-Zukunftstag Boys'Day 22.4.2021

13.04.2021
vocatium Videochat Neubrandenburg
Digitale Berufswahlmesse
https://www.vocatium.de/onlinemessen/vocatium-videochat-neubrandenburg-2021

17. bis 18.04.2021
jobmesse leipzig
KONGRESSHALLE am Zoo
Pfaffendorfer Straße 31
D-04105 Leipzig
www.jobmessen.de/leipzig

22. April 2021
12.00 bis 18.00 Uhr
21. Jobmesse Dresden
Rudolf-Harbig-Stadion
www.jobmesse-dresden.de

22.04.2021
12.00 bis 18.00 Uhr
Karrieremesse Dresden
www.jobmesse-dresden.de

24.04.2021
jobmesse leipzig
KONGRESSHALLE am Zoo
Pfaffendorfer Straße 31, Leipzig
www.jobmessen.de/leipzig

24. April 2021
10.00 bis 16.00 Uhr
Impuls Wildau – Bildungsmesse
www.impuls-wildau.de

27. April 2021
10.00 bis 16.00 Uhr
7. Jobmesse Erfurt
Steigerwaldstadion
https://www.jobmesse-erfurt.de/#STARTSEITE

Ganzjährig Ferienjobs und Schülerpraktika
PUS
Bewerbungen an:
P.U.S. Produktions- und Umweltservice GmbH, z.Hd. Frau Bäde
Industrie und Gewerbegebiet Straße A, Nr. 8 | 02991 Lauta
bewerbung@pus-lauta.de | Telefon: 035722 / 32509

27.04.2021
vocatium Nordwestbrandenburg
Videochat – Digitale Berufswahlmesse
https://www.vocatium.de/onlinemessen/vocatium-videochat-nordwestbrandenburg-2021

04. und 05.05.2021
08.30 - 15.00 Uhr
vocatium Region Erfurt 2021
Fachmesse für Ausbildung+Studium
Steigerwaldstadion
https://www.vocatium.de/fachmessen/vocatium-region-erfurt-2021/

05.05.2021
ZWIK Zwickau
Absolventen- und Firmenmesse

06.05.2021
vocatium Neubrandenburg
Videochat – Digitale Berufswahlmesse für Eltern+Jugendliche
https://www.vocatium.de/onlinemessen/vocatium-videochat-neubrandenburg-2021

08. bis 09.05.2021
BILDUNG & BERUF Zwickau
www.zwickau-messe.de

11.05.2021
vocatium Nordwestbrandenburg
Videochat – Digitale Berufswahlmesse für Eltern+Jugendliche
https://www.vocatium.de/onlinemessen/vocatium-videochat-nordwestbrandenburg-2021

18. und 19.05.2021
11.00 bis 16.00 Uhr
Karrieremesse
an der Hochschule Schmalkalden
www.karrieremesse-schmalkalden.de

19.-20.05.2021
10.00 bis 16.00 Uhr
jobwunderDIGITAL
Gespräche führen. Kontakte knüpfen.
Technische Universität Berlin
https://jobwunder-karrieremesse.de

20.05.2021
8.30 bis 15.00 Uhr
vocatium Oderregion 2021
Fachmesse für Ausbildung+Studium
Brandenburg-Halle, Stendaler Straße 28, Frankfurt (Oder)

27. und 28.05.2021
8.30 - 15.00 Uhr
vocatium Berlin/ Teltow-Fläming 2021
Fachmesse für Ausbildung+Studium
Klubhaus Ludwigsfelde, Theodor-Fontane-Straße 42, Ludwigsfelde

29.05.2021
Tag der offenen Tür
Berufsakademie Sachsen
www.ba-bautzen.de

01. und 02.06.2021
8.30 bis 15.00 Uhr
vocatium Leipzig/Halle 2021
Fachmesse für Ausbildung+Studium
Globana Trade Center Leipzig/Halle, Münchener Ring 2, Schkeuditz

02.06.2021
8.30 bis 15.00 Uhr
vocatium Lausitz/ Niederschlesien 2021
Fachmesse für Ausbildung+Studium
Lausitz-Arena Cottbus, Hermann-Löns-Straße 19, Cottbus

09.06.2021
10.00 Uhr
Absolventen- und Firmenkontaktmesse
Hörsaalgebäude der Universität Leipzig
https://www.wikway.de/wik-leipzig-uni

Achtung!
Alle Veranstaltungstipps sind, auch aufgrund des Coronavirus, unverbindlich und sollten beim Veranstalter nochmals abgefragt werden.

10.06.2021
Firmenkontaktmesse FKM Digital 2021
Die FKM Digital 2021 der THB vernetzt Studierende und Absolvent*innen der THB mit attraktiven Arbeitgebern.
https://zskm.th-brandenburg.de/firmenkontaktmesse/

12.06.2021
Jubi Berlin
Jugendbildungsmesse für Schüleraustausch, Sprachreisen, Praktika, Au-Pair
www.weltweiser.de

12.06.2021
Jobfinder Erfurt
Die Börse für Aus- und Fortbildung, Beruf und Karriere
www.jobfinder-messe.de

19. und 20.06.2021
Ausbildungs- und Studienmesse
Messe Chemnitz
www.mach-was-sachsen.de

22.06.2021
10.00 Uhr
Azubitag mit Firmenbesichtigung
Käppler & Pausch GmbH in Neukirch/Lausitz. Anmeldung über https://www.bildungsmarkt-sachsen.de/schau-rein-sachsen.php

23. und 24.06.2021
8.30 bis 15.00 Uhr
vocatium Chemnitz/Zwickau 2021
Fachmesse für Ausbildung+Studium
KRAFTVERKEHR - Event- und Kongresskultur, Fraunhoferstraße 60, Chemnitz

06. und 07.07.2021
8.30 bis 15.00 Uhr
vocatium Dresden 2021
Fachmesse für Ausbildung+Studium
Flughafen Dresden, Flughafenstraße, Dresden

26.07. – 30.07.2021
Schnupperstudium
Berufsakademie Sachsen
www.ba-bautzen.de

11. und 12.08.2021
8.30 bis 15.00 Uhr
vocatium Berlin 2021
Fachmesse für Ausbildung+Studium
Arena Berlin, Eichenstraße 4, Berlin

25. und 26.08.2021
8.30 bis 15.00 Uhr
vocatium focus Berlin-Nord 2021
Fachmesse für Ausbildung+Studium
Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin in der Helmholtz-Gemeinschaft, Robert-Rössle-Straße 10, Berlin

01.09.2021
10.00 bis 17.00 Uhr
Karrieretag
Estrel Berlin, Sonnenallee 225, 12057 Berlin

07. und 08.09.2021
8.30 bis 15.00 Uhr
vocatium Region Potsdam 2021
Fachmesse für Ausbildung+Studium
MBS Arena, Olympischer Weg 6, Potsdam

11.09.2021
Tag der offenen Tür
Berufsakademie Sachsen
www.ba-bautzen.de

18.09.2021
Jobmesse Erfurt
Erfurt, Thüringenhalle

21. und 22.09.2021
8.30 bis 15.00 Uhr
vocatium focus Zwickau 2021
Fachmesse für Ausbildung+Studium
Muldentalhalle Wilkau-Haßlau, Kirchberger Straße 5, Wilkau-Haßlau

22.09.2021
8.30 bis 15.00 Uhr
vocatium Jena / Ostthüringen 2021
Fachmesse für Ausbildung+Studium
Sparkassen-Arena Jena
https://www.vocatium.de/fachmessen/vocatium-jena-ostthueringen-2021/

07.10.2021
11.00 bis 16.00 Uhr
THConnect 2021
Die Firmenkontaktmesse THConnect der TH Wildau, Hochschulring 1, 15745 Wildau
https://www.th-wildau.de/im-studium/neuigkeiten-und-veranstaltungen/thconnect-digital/

20.10.2021
campus-X-change
Recruitingmesse für akademische Fachkräfte des Landes Brandenburg
https://www.b-tu.de/careercenter/jobmesse/campus-x-change

26. und 27. Oktober 2021
inovailmenau
Das Karriereforum
TU Ilmenau
https://inova-ilmenau.de/inova/

26. bis 28.10.2021
11.00 bis 18.00 Uhr
Connecticum Berlin
Deutschlands große Karriere- und Recruitingmesse für Studenten, Absolventen & Professionals
https://www.connecticum.de/karrieremesse/arbeitgeberindex

04.11.2021
10.00 bis 16.00 Uhr
ZWIK 2021
HOCHSCHUL- UND FIRMENKONTAKTMESSE in der Stadthalle Zwickau
https://www.wikway.de/zwik

06.11.2021
9.00 bis 13.00 Uhr
Informationstag / Mit-Mach-Tag
BSZ Bautzen

24.11.2021
10.00 bis 16.00 Uhr
21. WIK-Leipzig 2021
HOCHSCHUL- UND FIRMENKONTAKTMESSE, HTWK Leipzig, NIEPER-Bau
https://www.wikway.de/wik-leipzig-fh

29.01.2022
9.00 bis 13.00 Uhr
Zukunftsnavi
BSZ Bautzen

02.02.2022
18.00 Uhr
Info-Abend für Berufliches
Gymnasium und Fachoberschule

Der Verlag übernimmt keine Garantie auf Vollständigkeit, Änderungen vorbehalten.

Typisch weiblich, typisch männlich?

„Was? Du willst Mechanikerin werden?" „Du als Mann wirst Zahnarzthelfer?"

Es gibt immer noch viele Berufsbilder, die üblicherweise als „männlich" oder „weiblich" angesehen werden. Oft heißt es, Männer seien handwerklich oder technisch begabter und Frauen seien besonders einfühlsam.
Solche Klischees haben sehr viel mit unseren kulturellen Vorstellungen „des Mannes" und „der Frau" zu tun. Diese Bilder, wie eine Frau oder ein Mann „zu sein hat", sind historisch bedingt und spiegeln nicht unbedingt das wider, was tatsächlich in dir steckt.

Unsere Empfehlung lautet also: Schaut auch über den Tellerrand und abseits aller Klischees!
Technische Berufe haben beste Zukunftsprognosen – selbstredend auch für Frauen.

Für Frauen: Technik hat Zukunft

Die meisten jungen Frauen wählen von insgesamt 350 Ausbildungsberufen lediglich unter zehn verschiedenen Berufen aus. Ähnlich sieht es bei der Studienfachwahl aus: Unter den Studierenden der Luftfahrttechnik sucht man lange nach einer Frau im Hörsaal.
Zahlreichen Statistiken zufolge ist diese verengte Berufswahl jedoch für viele Frauen nachteilig. Denn in den Berufen, in denen überdurchschnittlich viele Frauen arbeiten, sind oft auch die Arbeitsbedingungen weniger attraktiv. So ist meist die Bezahlung schlechter und es gibt nur geringe Aufstiegschancen.

Für Männer: Kindern die Welt erklären

Viele junge Männer schließen für sich bestimmte Berufe aus, die üblicherweise als „typisch weiblich" gelten. Dabei sind die Arbeitsmarktchanchen für Männer oft besonders gut in stark von Frauen besetzten Berufen.
Erzieher sind zum Beispiel in Kindergärten total gefragt – damit Mädchen und Jungen eben lernen, dass Berufe kein Geschlecht haben!

SCHORISCH Magis GmbH
Schulstraße 7c
19357 Karstädt

SCHORISCH Stahlbau
made in Germany

Du suchst ein Berufsfeld, wo du viel Abwechslung hast und an großen Projekten mitwirken kannst?

Etwas, wo du historische Handwerkskunst mit moderner Technik verbindest?

Du arbeitest gern mit Metall und bist handwerklich geschickt?

Dann suchen wir genau DICH

Wir, SCHORISCH Stahlbau, haben uns auf die professionelle Planung, Fertigung, Montage und Wartung von Stahlkonstruktionen im Wasser-, Brücken- und Anlagenbau spezialisiert. Unser Firmenstandort befindet sich in Karstädt (Prignitz). Derzeitig beschäftigen wir dort ca. 120 Mitarbeiter.

Folgende technische Berufe bilden wir aus:
- Konstruktionsmechaniker (m/w/d)
- Werkzeugmechaniker (m/w/d)
- Duales Studium Maschinenbau (m/w/d)

Wir bieten:
- familiäres Arbeitsumfeld
- technische und theoretische Ausbildung an einer privaten Schule in Pritzwalk
- attraktive Ausbildungsvergütung
- Teilnahme an Azubiprojekten
- möglicher Auslandsaufenthalt bei guten Leistungen

Weitere Infos findest Du unter **www.schorisch-stahlbau.de** oder telefonisch unter 038797 743-65.

Wer kennt die Frage nicht: Was willst du einmal werden?

Fußballer, YouTube-Star, Pokerspieler, Stewardess,…

und dabei noch viel Geld bekommen. Wer träumt davon nicht und hat nicht schon mal daran gedacht? Das Leben zeigt täglich, dass es immer wieder Menschen gibt, die damit scheinbar gutes Geld verdienen. Doch fairerweise muss man sich auch fragen: Wieviele Menschen versuchen es und wieviele schaffen es am Ende wirklich? Der Deutsche Fußball Bund hat über 7 Millionen Mitglieder. Doch nur 1500 von ihnen verdienen mit dem Sport wirklich so viel Geld, dass es zum Leben reicht. Daher ist es ratsam, nach der Schule erfolgreich eine Ausbildung oder ein Studium abzuschließen. Wenn sich nebenbei dennoch was ergibt, ist es cool, aber kein Beruf.

Die Ausbildungen dauern 3 Jahre.

Tierische Ausbildungsberufe

Verkäufer/in im Zoo-Fachhandel

Zunächst erlernt jeder Azubi den allgemeinen Umgang mit den Tieren. Dabei wird die Spezifik der Futter- und Pflegenotwendigkeiten ebenso vermittelt, wie die Kenntnis über die jeweiligen Produkte dazu. Sie stellen ja ebenfalls einen erheblichen Teil unseres Sortimentes dar. Um allen Tieren, zunächst im Handelsbereich, dann aber auch später bei ihrem Herrchen oder Frauchen ein artgerechtes Leben zu ermöglichen, brauchen wir dazu natürlich auch ein umfangreiches Spektrum an Fachkenntnissen. Lebensweise und Artenvielfalt gehören da zwingend dazu. Die Anschaffung eines Tieres ist Vertrauenssache und genau an dieser Stelle ist es wichtig, dass wir mit Fachkompetenz, aber auch mit Menschlichkeit überzeugen.

Man sollte natürlich generell erst mal keine Angst vor Tieren haben und Antipathien bestimmten Tierarten gegenüber müssen sich in Grenzen halten. Es sollte jedem Bewerber bewusst sein, dass er mit lebenden Tieren umgeht und dafür auch ein notwendiges Gespür besitzen muss. Gleichzeitig sollte er offen auf Menschen zugehen können, denn unser Ziel ist es, ein ordentliches und kompetentes Kundengespräch tagtäglich führen zu können. Der Verkäufer im Zoo-Fachhandel kann sich gut in den Kunden hineinversetzen, um ihn wirklich umfassend und kompetent zu beraten. Aber niemand sollte meinen, unserer Beruf bestünde nur aus „Tiere streicheln"! Vielmehr muss der Bewerber auch schon mal richtig anpacken können, denn da sind mit dem Hubwagen Paletten zu transportieren, da Futter-Kartons verräumt werden und vieles mehr.

Wer selbst Tiere zu Hause hat, der verfügt natürlich schon mal über ein gewisses Maß an Vorstellungen, wieviel Arbeit in deren tägliche Betreuung gesteckt werden muss. Ein Praktikum ist zu empfehlen.

Tierpfleger/in

Als Tierpfleger betreust du Tiere in Forschungseinrichtungen, Tierkliniken, Zoos, Tierheimen und Zuchtbetrieben. Dabei ist viel Verantwortungsgefühl und ein Händchen für Tiere gefragt. Dein Tag besteht natürlich nicht nur aus Füttern und Streicheln: Während deiner Ausbildung zum Tierpfleger wirst du nicht nur alles über die Haltung, Zucht, Ernährung und Pflege lernen, sondern auch sehr viel über Anatomie und Systematik. Doch Eins nach dem Anderen.

Während der Ausbildung zum Tierpfleger hast du abwechslungsreiche Aufgaben, du lernst zum Beispiel wie man Futterrationen und Futtermischungen zubereitet, wie Tiere gepflegt, gehalten, gezüchtet, versorgt, transportiert und die Tierunterkünfte gereinigt und desinfiziert werden.

Du bist dabei, wenn Jungtiere zur Welt kommen und erlebst hautnah, welche besondere Pflege Neugeborene und Muttertiere benötigen. Doch nicht nur diese brauchen eine intensive Betreuung, sondern auch kranke Tiere. Daher wirst du lernen, wie du bestimmte Krankheiten erkennst und wie die Tiere in diesem Fall versorgt und behandelt werden müssen. Um Krankheiten von vornherein vorzubeugen, werden dir Maßnahmen zum Schutz der Tiergesundheit vermittelt. Trotzdem kommt es immer wieder zum Tod von Tieren, womit du als Tierpfleger umgehen können musst.

Tiere ticken nicht wie Menschen, das sollte dir immer bewusst sein. Um die Tiere trotzdem zu

Tiermedizinische/r Fachangestellte/r

Ob eine verstauchte Pfote, ein verstimmter Magen oder eine fällige Impfung – wer ein Tier hält, der kommt um den einen oder anderen Tierarztbesuch nicht drum rum. Doch nicht nur für die Herrchen und Frauchen ist der Tierarztbesuch mit Angst und Stress verbunden, sondern auch für die vierbeinigen Patienten. Aber nicht nur während der Behandlung bist du tatkräftig zur Stelle, so kümmerst du dich auch um die Pflege der Tages- oder Übernachtungsgäste, bereitest Termine und Operationen vor und hilfst bei der Abrechnung. Du benötigst nicht nur ein gutes Gespür für die Vierbeiner, sondern auch Nerven. Denn der Anblick von Blut, Spritzen und Verletzungen zählt zu deinem Arbeitsalltag. Absolvieren kannst du deine Ausbildung in Tierarztpraxen, Tierkliniken, Zoos oder in Tierheimen. Kannst du gar nicht genug von Hunden, Meerschweinchen und Kaninchen bekommen und lässt dich auch von scharfen Katzenkrallen nicht einschüchtern, bist du in einer Kleintierpraxis gut aufgehoben. Möchtest du den Arbeitsalltag nicht nur in einer Praxis zusammen mit Kleintieren verbringen, könnte ein Tierarzt für Pferde und Rinder der richtige Ort sein. Da Pferde und Rinder zu den Schwergewichten unter den Tieren gehören, solltest du in der Lage sein, kräftig zuzupacken.

verstehen beschäftigst du dich intensiv mit ihrer Physiologie und ihrem Verhalten. Wenn du bestimmte Symptome oder Verhaltensweisen richtig deuten kannst, hilft das enorm bei der Diagnose von Auffälligkeiten und der Einleitung von Hilfsmaßnahmen.

Die Ausbildung zum Tierpfleger kannst du mit drei verschiedenen Schwerpunkten machen: In Forschung und Klinik, in der Zootierpflege und in Tierheim- und Pensionstierpflege. Je nach Art und Ort deiner Ausbildung werden also auch die Lerninhalte und Schwerpunkte unterschiedlich sein. Im Einsatzbereich Forschung und Klinik versorgst du beispielweise Versuchstiere im Auftrag der Wissenschaft. Du bist vor allem dafür verantwortlich, dass es den Tieren gutgeht und bereitest zum Beispiel Untersuchungen vor. Zu deinen Aufgaben gehört auch alles rund um die Themen Hygiene und Sicherheit in den Versuchslabors.

Die Ausbildung zum Tierpfleger findet dual statt. Dies bedeutet nichts anderes, als dass du sowohl im Ausbildungsbetrieb (also im Zoo, Tierheim und Forschungsinstituten) arbeitest und gleichzeitig in der Berufsschule die theoretischen Hintergründe erlernst und dort Prüfungen ablegst.

JOBfinder und Forum Berufsstart 2021 finden statt

Nachdem die Messen JOBfinder und Forum Berufsstart 2020 nicht stattfinden konnten, planen die Veranstalter der Karrierebörse und Mitteldeutschlands größter Berufsorientierungsmesse, diese 2021 wieder durchzuführen. Trotz der aktuellen Herausforderungen verständigten sich die Industrie- und Handelskammer Erfurt, die Handwerkskammer Erfurt und die Agentur für Arbeit Erfurt auf dieses Vorgehen und möchten damit ein positives Zeichen setzen.

Die Corona-Krise hat die Pläne vieler Schüler und Schülerinnen auf den Kopf gestellt. Praktika können nicht durchgeführt werden, Berufsorientierungs- und Kontaktmessen vor Ort sind ausgefallen und zahlreiche Unternehmen haben ihren „Ausbildungsplan“ zeitlich nach hinten verschoben. Die Zahl der neu abgeschlossenen Ausbildungsverträge ist dadurch 2020 teilweise um mehr als 10 Prozent zurückgegangen. Gerade jetzt ist es wichtig ein Zeichen zu setzen und gezielt über Ausbildungsmöglichkeiten in Thüringen zu informieren und den jungen Menschen Perspektiven aufzuzeigen.

Der Termin für JOBfinder 2021 am 12. Juni bleibt bestehen.

Die Ausbildung dauert 3 Jahre.

Medientechnologe/-technologin Druckverarbeitung

Du bist fasziniert von der Medienwelt und würdest am liebsten deine eigene Zeitung rausbringen? In der Ausbildung lernst du, die Inhalte dafür zu schaffen. Du bist derjenige, der aus einem vorgearbeiteten Produkt ein ganz Neues schafft und Zeitungen oder Bücher herstellt. Du lernst die nötigen Techniken, Tipps und Tricks, um jeden Kundenwunsch optimal zu erfüllen. In deiner Ausbildung lernst du, den Zeitungen und Büchern noch einmal das zu geben, was sie brauchen. Zuallererst prüfst du die bedruckten Bogen, die aus der Druckerei kommen und wählst die geeignete Verarbeitungstechnologie für den weiteren Prozess. Bevor es dann losgehen kann, bist du in deiner Ausbildung auch dafür zuständig, die Verarbeitungsanlagen einzurichten und zu konfigurieren.

Und dann geht es los. Deine Hauptaufgabe in der Ausbildung als Medientechnologe Druckverarbeitung ist es, die Produktionsmaschinen sicher zu steuern und zu überwachen. So werden aus einfachen Druckerzeugnissen fertige Bücher, Zeitungen, Straßenkarten oder Broschüren. Es gibt eigentlich nichts, was du nicht erstellen kannst – ob Mini- oder Großformat. Je nach Produkt und Prozess musst du ganz unterschiedliche Maschinen steuern. Und damit am Ende auch alles seine Richtigkeit hat, erstellst du zunächst ein Probeprodukt und gleichst es mit den Vorgaben ab. Bei kleinsten Abweichungen muss natürlich optimiert werden, denn Perfektion ist die Devise. Aber auch das ist noch lange nicht alles. In der Ausbildung zum Medientechnologen Druckverarbeitung prüfst du auch fertige Zeitungsprodukte auf Vollständigkeit und beurteilst ihre Qualität. Du kannst auch in der Versandraumtechnik arbeiten, dort die Produkte mit Beilagen bestücken und sie fertig für den Versand machen.

Buchbinder/in

Wie viele Bücher hast du im Regal stehen? Wie viele davon haben ein Hard Cover? Wie viele sind geklebt und welche haben einen Ledereinband? Falls die Summe schon im dreistelligen Bereich landet, solltest du über eine Ausbildung zum Buchbinder nachdenken. Büchern und Druckerzeugnissen den letzten Schliff verleihen und den passenden Umschlag geben ist das Tagesgeschäft des Buchbinders. Dafür erlernt er in seiner Ausbildung alles zum Berechnen der Maße des gewählten Umschlags bis zur Entscheidung über die angemessene Bindungsart. Je nach Werkstatt werden Großaufträge, kleinere Auflagen oder Einzelstücke bearbeitet. Während der Bindung bedienst du unterschiedlichste Maschinen und führst einige Arbeitsschritte auch direkt von Hand durch. Letzteres ist vor allem angesagt, wenn du beschädigte Bücher oder sogar Antiquariate ausbesserst und reparierst.

Wie läuft die Ausbildung zum Buchbinder ab?

Die Ausbildung zum Buchbinder findet dual statt, d. h. du arbeitest zum einen in der Werkstatt und lernst zum anderen theoretisches Fachwissen in der Berufsschule. Dabei stehen Fächer wie Medienproduktion oder Technische Mathematik auf dem Lehrplan. Außerdem gibt es drei Fachrichtungen, aus denen du wählen kannst. Mit der Fachrichtung Einzel- und Sonderfertigung wirst du stark kundenorientiert arbeiten, um einzelne Bücher gemäß deren Wünschen und Vorstellungen fertigzustellen oder zu reparieren.

Buchbinder arbeiten dabei häufig für Bibliotheken, um alte Bücher instand zu halten oder Loseblattsammlungen und Magazine fürs Archiv zusammenzubinden.

Die Ausbildung dauert 3 Jahre.

In der Fachrichtung Buchbindung (Serie) bist du vor allem an den Maschinen beschäftigt, die für die Massenproduktion großer Buchauflagen konstruiert sind. In der Druckweiterverarbeitung (Serie) bist du über Bücher hinaus für die Fertigstellung aller möglicher Druckerzeugnisse wie Fotoalben, Zeitschriften, Taschenbücher und Zeitungen zuständig. Je nach dem, in welche Fachrichtung du gehst, arbeitest du 30-50 Stunden die Woche.

Grundsätzlich reicht ein Hauptschulabschluss aus, um in die Ausbildung zu kommen, in aller Regel bietet sich aber die mittlere Reife an, um von vornherein besser auf den theoretischen Teil der Ausbildung vorbereitet zu sein.

Das Buchbinderhandwerk ist schon sehr alt und hat sich stetig weiterentwickelt. So kamen im Laufe der Zeit viele unterschiedliche Methoden der Buchvorbereitung und -bindung zustande, die du in deiner Ausbildung zum Buchbinder kennenlernen wirst. In den Fachrichtungen zur Serienproduktion sind das vor allem Maschinen, die die jeweiligen Arbeitsschritte und Verfahren der Buchbindung übernehmen. Dabei lernst du, wie man diese richtig bedient, einstellt, pflegt und den Produktionsablauf richtig überwacht. In der Einzelproduktion wirst du hingegen die meisten Prozesse des Bindens, wie das Falzen der Papierbögen und die Heftung zum Buchblock, noch von Hand ausführen. In beiden Fällen brauchst du jedenfalls viel Geschick und musst sorgfältig arbeiten, damit deine Erzeugnisse langlebig bleiben.

Durch die Überarbeitung der Ausbildung vor einigen Jahren hat sich der Buchbinderberuf schon den aktuellen Bedürfnissen ans Handwerk angepasst. So sind in den letzten Jahren die Berufsbilder der Medientechnologen neu entstanden und seit 2011 in Kraft getreten. Die Ausbildung zum Buchbinder blieb als handwerklicher Beruf aber erhalten und bietet auch noch einige Weiterbildungsmöglichkeiten, um auf der Karriereleiterweiter aufzusteigen. Wie in den meisten Handwerken kannst du nach einigen Jahren eine Meisterprüfung ablegen und so die Berechtigung erhalten, eine eigene Werkstatt zu eröffnen und Lehrlinge zu Gesellen auszubilden. Oder du machst eine Weiterbildung zum Gestalter im Handwerk, wenn die die Konzeption und Ausgestaltung des Einbands Spaß bereitet. Falls dir Restaurierungsarbeiten besonders liegen, bildest du dich zum Techniker mit Fachrichtung Restaurierungstechnik oder Drucktechnik weiter.

Nachgefragt bei ...

Yves Kelz
Auszubildender im 3. Ausbildungsjahr
Medientechnologe Print
bei der Möller Druck und Verlag GmbH

Wie bist Du zu der Berufsausbildung gekommen?
Ich bin durch einen Bekannten auf diesen Beruf aufmerksam geworden und habe ein Praktikum gemacht, welches mein Interesse geweckt hat. Ich wollte mehr über die Tätigkeiten und Besonderheiten dieses Berufsfeldes wissen, weshalb ich mich entschieden hatte, meine Ausbildung hier zu beginnen.

Was gefällt Dir besonders gut?
Mir gefällt die unterschiedliche Arbeit an der Maschine sowie die verschiedenen Arbeitsweisen, die durch die Produktionsarten anfallen. Man ist jeden Tag neu gefordert und lernt immer etwas Neues dazu. Zudem sind die Kollegen und das interne Miteinander ein großer Pluspunkt, was die Arbeit wesentlich spaßiger macht.

Welche Tipps kannst Du anderen geben, die ebenfalls diesen Beruf erlernen wollen?
Wenn man in dieser Branche arbeiten will, muss man es zu 100 % wollen und sich darauf einlassen. Man sollte willig sein und Einsatzbereitschaft zeigen. Ein offener Charakter und Teamplayer-"Bereitschaft" sollten im gewissen Maße vorhanden sein, wenn dies nicht der Fall sein sollte, wird es einem nicht schwer fallen diese Eigenschaften zu entwickeln, da die Kollegen einen hier auf den rechten Weg, mit dem nötigen Elan und Spaß, bringen. Sich für Maschinen und Handwerkliches zu interessieren, wäre von Vorteil. Da es hier auch schnell dreckig werden kann und wird, sollte man keine Mimose sein und sich bei etwas Staub an der Hand nicht alle paar Minuten die Hände waschen wollen.

Fachkraft für Lebensmitteltechnik

Die Ausbildung dauert 3 Jahre.

Luftiges Brötchen, saftiges Rinderhack und zartschmelzender Käse – das ist es, was einen guten Burger ausmacht. Du stehst auf gutes Essen, bist aber ebenso fasziniert von den vielen Fertiggerichten, die dir auch schon das ein oder andere Mal gut gemundet haben? Dann wird es dich nicht verwundern, dass es auch gute Burger mittlerweile in Dosen zu kaufen gibt. Du willst Teil der Lebensmittelbranche sein und aktiv bei der Rezeptentwicklung neuer Ideen mitwirken? Dann solltest du eine Ausbildung zur **Fachkraft für Lebensmitteltechnik** machen. Stell dir einfach vor, du sorgst jeden Tag für „guten Geschmack".

In deiner Ausbildung zur Fachkraft für Lebensmitteltechnik arbeitest du entweder in Betrieben der Fisch-, Fleisch- oder Obst- und Gemüseverarbeitung, in industriellen Großbäckereien, in Molkereibetrieben, in der industriellen Herstellung z.B. von Zuckerwaren oder Babynahrung oder in Kaffeeröstereien. Ganz nach deinem Interesse kannst du wählen, in welchem Bereich du gerne deine Ausbildung machen würdest.

Als Fachkraft für Lebensmitteltechnik arbeitest du in Werken, in denen es um die Herstellung von Produkten geht. Da du je nach Unternehmen für die unterschiedlichsten Produktgruppen etwas herstellst, wird es in diesem Beruf niemals langweilig. Nimm jetzt deine Zukunft in die Hand und entwickle dein ganz eigenes Erfolgsrezept.

Eine Ausbildung zur Fachkraft für Lebensmitteltechnik ist für all diejenigen etwas, die jeden Tag etwas Neues erleben wollen. Du hast die Möglichkeit, kreativ zu sein und deine Idee in ein echtes Produkt umzusetzen. Zum Beispiel könntest du bei einem Produkt eine Verpackung zum mitessen gestalten.

Während deiner Ausbildung zur Fachkraft für Lebensmitteltechnik lernst du, wie du aus Rohstoffen Lebensmittel und auch Fertiggerichte herstellst. Natürlich fängst du jetzt nicht an, selber zu kochen oder zu backen, sondern alles läuft über Maschinen und Anlagen. Du bist dafür zuständig, die einzelnen Stoffe zu testen, zu analysieren und zu kennzeichnen. Und natürlich eine ordentliche Rezeptur herzustellen, die in die Maschinen eingefüllt werden kann.

Verfahrensmechanik für Kunststoff- und Kautschuktechnik

Aus Kunststoff werden Träume gemacht: Adiletten, iPhone 1 oder das rote Bobby-Car – viele Design-Klassiker und Gebrauchsgegenstände der vergangenen 90 Jahre hätte es ohne diese Allzweckwaffe gar nicht gegeben. Doch wo Kunststoffteile produziert werden, braucht es Kunststoff-Profis. Bei Lakowa in Wilthen und Sohland in Sachsen könnt ihr in dem Bereich eine spannende und zukunftsträchtige Ausbildung machen. Und die ist nicht nur was für Jungs!

Neuer Ausbildungsberuf bei uns!
Fachkraft für Metalltechnik
(Fachrichtung Montagetechnik)
Du arbeitest hier in der Baugruppenmontage.

Hallo Roland, kannst du mir kurz erklären, was du gerade machst?

Wir stehen hier vor unserer Thermoform-Maschine. Damit werden Halbzeuge durch Temperatur in die notwendige Form gebracht. Das wird vorher alles genau eingerichtet und wir überwachen das natürlich noch zusätzlich.

Was sind Halbzeuge?

So nennt man die Kunststoffplatten, mit denen wir hier arbeiten. Das ist quasi das Rohmaterial, aus dem die eigentlichen Produkte geformt werden. Lakowa stellt vor allem die Innenausstattung und Innenverkleidung von Schienen- und Ambulanzfahrzeugen her. Also viele der Kunststoffteile, die in solch einem Fahrzeug verbaut werden, gehen durch unsere Hände.

Klingt spannend! Wie sieht dein Tag bei Lakowa sonst so aus?

Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik kommen an unterschiedlichen Stellen im Produktionsablauf zum Einsatz. Dazu gehört hauptsächlich die Arbeit an den Thermoformmaschinen. Wir werden aber auch in der Montage eingesetzt. Dort kümmern wir uns beispielsweise um die Nachbereitung der Formteile, die Oberflächenbehandlung mit einer Anti-Graffiti-Beschichtung oder unterstützen bei der Montage der Baugruppen.

Plastik ist doch ziemlich verpönt. Hast du Angst um deinen Job?

Nein, auf keinen Fall. Aber ich weiß, was du meinst: Plastik wird aus Erdöl hergestellt und das ist ein nichtnachwachsender Rohstoff. Lakowa arbeitet mit modernen Verbundmaterialien. Unsere Produktionsabfälle können recycelt und wiederverwendet werden. So schonen wir die Umwelt und können die ganzen Vorteile nutzen, die Kunststoffe mit sich bringen.

Und was konntest du aus der Schule mitnehmen?

Ich habe mich schon immer für Physik, Chemie und Werken interessiert. Die duale Ausbildung als Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik dauert drei Jahre. Einen Teil der Zeit bin ich in der Berufschule in Radeberg, einen zweiten Teil in der Verbundausbildung (wie Lehrwerkstatt) bei Polysax in Bautzen und dann natürlich bei Lakowa. Da bleibt also genügend Zeit, noch viel dazu zu lernen.

Die Lakowa GmbH

Die Lakowa GmbH, mit Sitz in Wilthen/Sachsen, hat eine über hundert Jahre alte Geschichte und stellt heute unter anderem Innenverkleidungen aus Kunststoffen für die Schienen- und Fahrzeugindustrie sowie für Maschinen und technische Geräte her. Gearbeitet wird mit Thermoformen, der RIM-Gießtechnik, sowie CNC-Bearbeitung und Montage.

Willkommen zur neuen Karriere bei Bauder

Seit über 160 Jahren existiert das Familienunternehmen Bauder. Heute zählt das Unternehmen zu den Spitzenreitern in der Branche mit Produkten für flache oder steile Dächer. Das sind Materialien zum Abdichten, Wärmedämmen, Begrünen, Energiegewinnen und zur Absturzsicherung.

Die Kunden sind Planer und Architekten, Verarbeiter, Fachhändler sowie Bauherren, die den umfassenden Bauder-Service gerne in Anspruch nehmen. Dafür sorgen über 1.100 Mitarbeiter im Hauptwerk Stuttgart und weiteren sieben Werken in Bernsdorf, Schwepnitz, Achim, Bochum, Herten, Landsberg bei Halle sowie Bruck an der Leitha.

karriere.bauder.de

Great Place To Work

Bereits zum dritten Mal ist Bauder beim Great Place to Work® Wettbewerb "Deutschlands Beste Arbeitgeber 2020" als einer der besten Arbeitgeber ausgezeichnet worden und erreichte eine hervorragende Platzierung. Ausgezeichnet wurden die 100 besten Arbeitgeber, welche ihren Beschäftigten eine besonders vertrauensvolle und attraktive Unternehmenskultur bieten.

Dein Ziel: Die Beste Ausbildung

Du suchst einen Ausbildungsplatz bei einem Arbeitgeber, bei dem Du mit Deinem Teamgeist punkten und mit Kollegen Neues erreichen kannst? Du verfügst über Biss, Durchhaltevermögen sowie Leidenschaft und hast Lust einen spannenden Beruf zu erlernen? Dann ist einer unserer vielfältigen Ausbildungsberufe zum

- Verfahrensmechaniker/-in Kunststoff/Kautschuk
- Anlagenfahrer/-in

genau das Richtige für Dich!

Du bekommst von Beginn an die Chance, Verantwortung zu übernehmen: Nicht umsonst gelten wir als Beste Mannschaft - ein Team, bei dem Du von Anfang an dabei bist. Bist Du bereit spannende Aufgaben zu übernehmen? Dann bewirb Dich einfach. Vielleicht bist auch Du schon bald ein Teil unseres Teams!

BAUDER
macht Dächer sicher.

Verfahrensmechaniker Ausbildung (m/w/d)

Fachrichtung: Kunststoff- und Kautschuktechnik
Werk Bernsdorf

Das erwartet Dich in Deiner Ausbildung:

- Einrichten/Bedienen von Produktionsanlagen
- Warten, Inspizieren von Maschinen/Anlagen
- Qualitätskontrolle der fertigen Produkte
- Reinigung, Wartung und Instandhaltung des Maschinenparks

Bei uns kannst Du rechnen mit:

- über 50 Auszubildenden in 8 Werken
- zahlreichen Entwicklungsmöglichkeiten
- einem eigenen Ausbildungspaten
- einer familiären Atmosphäre
- einer hervorragenden Zukunftsperspektive
- attraktiven Sonderleistungen
- tarifliche Vergütung (Chemische Industrie)

Welche Voraussetzungen bringst Du mit?

- Interesse für Mathematik, Physik und technische Zusammenhänge
- Spaß und Freude an der Technik
- handwerkliches Geschick

Maschinen-/Anlagenführer Ausbildung (m/w/d)

Fachrichtung: Metall- und Kunststofftechnik
Werk Bernsdorf

Das erwartet Dich in Deiner Ausbildung:

- Einrichten/Bedienen von Produktionsanlagen
- Durchführung von Qualitätskontrollen
- Warten, Inspizieren und Reparieren von Maschinen und Anlagen

Bei uns kannst Du rechnen mit:

- über 50 Auszubildenden in 8 Werken
- zahlreichen Entwicklungsmöglichkeiten
- einem eigenen Ausbildungspaten
- einer familiären Atmosphäre
- einer hervorragenden Zukunftsperspektive
- attraktiven Sonderleistungen
- tarifliche Vergütung (Chemische Industrie)

Welche Voraussetzungen bringst Du mit?

- Vorkenntnisse im Bereich Metallbearbeitung
- Abgeschlossene einjährige Berufsfachschule Metall wünschenswert
- Spaß und Freude an der Technik
- handwerkliches Geschick

Interessiert?

Dann freut sich Ralf Pieczonka auf Ihre aussagekräftige Bewerbung per Email an: bewerbung@bauder.de

Paul Bauder GmbH & Co. KG
Werk Bernsdorf
Ralf Pieczonka
Dresdener Straße 80
02994 Bernsdorf

Telefon 035723 245-23
Telefax 035723 245 - 70

Bitte beziehen Sie sich bei Ihrer Bewerbung auf die Kennziffer.
Verfahrensmechaniker: 160VfM20
Maschinen-/Anlagenführer: 160MAF20

Weiterführenden Informationen finden Sie unter **karriere.bauder.de**

BAUDER
macht Dächer sicher.

HYGIENE OEDERAN

In Sachsen ansässiger Hersteller von Hygieneprodukten

GROSSE MASCHINEN SIND VOLL DEIN DING?

Wir bieten Dir eine Ausbildung mit Perspektive

- ✓ HÖCHSTE QUALITÄT SEIT 1993
- ✓ KOMPLEXE FERTIGUNGSTECHNOLOGIEN
- ✓ MODERN AUSGESTATTETES PRÜFLABOR
- ✓ INTERNATIONAL ERFOLGREICH AM MARKT

Wir sind ein moderner, zukunftsorientierter Produktionsbetrieb mit einem festen Stamm von rund 150 Mitarbeitern. An unserem Unternehmenssitz in Oederan stellen wir pro Jahr knapp 2 Milliarden qualitativ hochwertiger Damenhygieneartikel her. Unsere Produkte sind europaweit in 24 Ländern im Sortiment von Drogeriemärkten, Supermarktketten und Discountern vertreten.

BEGINNE BEI UNS DEINE AUSBILDUNG ALS

- ✓ MASCHINEN- UND ANLAGENFÜHRER/IN
- ✓ ELEKTRONIKER/IN FÜR BETRIEBSTECHNIK

DEINE ANSPRECHPARTNERIN:
INES AUERBACH

bewerbung@hygiene-oederan.com
hygiene-oederan.com/ausbildung
037292 3940

HYGIENE
OEDERAN

ANZEIGE

Ausbildung zur/zum Notarfachangestellten

Was macht eigentlich ein/e Notarfachangestellte/r?
Viele Menschen glauben, die Arbeit in einem Notariat sei trocken und eintönig. Doch das ist nur ein Vorurteil. Überzeug' dich lieber selbst: Als Notarfachangestellte/r arbeitest du Tag für Tag mit vielen verschiedenen Menschen – und jeder Fall liegt anders. Entsprechend breit ist auch dein Aufgabenspektrum.

Als Notarfachangestellte/r:
- betreust du deine Mandanten und hast für sie stets ein offenes Ohr;
- führst du Vorgespräche und arbeitest die Ergebnisse für die Notarin/den Notar auf;
- bereitest du Verträge und andere Urkunden vor und überwachst deren (elektronischen) Vollzug;
- begleitest du Termine von der Sachverhaltsermittlung bis zur vollständigen rechtlichen Umsetzung der Erklärungen in der Urkunde;
- stehst du in ständigem Kontakt mit Behörden, Grundbuchämtern, dem Handelsregister und Nachlassgerichten;
- erstellst du Kostenrechnungen;
- hast zu ständig mit Computern und EDV zu tun.

Auch inhaltlich verspricht der Beruf eine Menge Abwechslung. Du beschäftigst dich mit einer ganzen Reihe spannender Rechtsfragen.

Tätigkeitsfelder im Notariat sind z.B.:
- Grundstückskauf- und Überlassungsverträge
- Testamente und Erbausschlagungen
- Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen
- Eheverträge
- Adoptionen
- Unternehmensgründungen

Ausbildungsvoraussetzung:
Realschulabschluss, Abitur oder Fachabitur

Ausbildungsdauer:
3 Jahre

Ausbildungsbeginn:
1. August 2021

Vergütungsempfehlungen der Ländernotarkasse:
(Stand 27.03.2019; brutto/Monat, Abweichung nach Region und Ausbilder/in möglich)

1. Ausbildungsjahr: 916,43 €
2. Ausbildungsjahr: 961,38 €
3. Ausbildungsjahr: 1.002,61 €

+ Fahrtkostenzuschuss
+ Tagespauschale während des Blockunterrichts
+ mögliche Zuschüsse durch Ausbildungsnotare

INTERESSE?

Dann schicke deine schriftliche und aussagekräftige Bewerbung direkt an eine Notarin/einen Notar deiner Wahl.

Sachsenweite Ausbildungsangebote findest du unter:
http://www.notarkammer-sachsen.de/karriere-001/ausbildungsangebote

Oder vereinbare erst einmal ein Praktikum! Angebote findest du unter:
http://www.notarkammer-sachsen.de/karriere-001/praktika

Notarkammer Sachsen; Königstraße 23; 01097 Dresden
Telefon: 0351 807270; Telefax: 0351 8072750 ; E-Mail: notarkammer@notarkammer-sachsen.de;
www.notarkammer-sachsen.de

Steuerfachangestellte/r

Die Ausbildung dauert 3 Jahre.

Etwa 50 Prozent aller Steuerzahler sind dazu verpflichtet, pro Kalenderjahr eine Einkommensteuererklärung abzugeben und damit ihre Einnahmen und Ausgaben offenzulegen. Von den vielen Fremdwörtern, Zahlen und Feldern sind viele überfordert: Was muss wie und in welcher Form angegeben werden? Eine Frage, die auf unzählige Einzelfälle zutrifft – und die Steuerfachangestellte individuell beantworten können. Als Steuerfachangestellte bist du Experte für steuerliche und betriebswirtschaftliche Belange und die Ansprechpartner für deine Mandanten. Zudem berätst du sie und empfiehlst ihnen mögliche Handlungen, um ihre finanzielle Situation zu verbessern – zum Beispiel, welche Steuerabgaben sich die Klienten im Nachhinein zurückholen können. Dazu planst du die Mandantenbesprechungen terminlich ein, bist für die Vor- und Nachbereitung zuständig und begleitest sie bei Betriebsprüfungen. Belege wie z.B. ein Kassenbuch, Rechnungen und Bankbelege werden von der Steuerfachangestellten überprüft und zu einer ordnungsgemäßen Buchführung weiterverarbeitet. Eine besonders wichtige Aufgabe ist es, Mandanten bei dem Erstellen der Steuererklärung und Jahresabschlüsse zu helfen oder diese zu überprüfen, hinzu kommen betriebswirtschaftliche Auswertungen. Zu den typischen Aufgaben gehört es auch, Arbeitnehmer bei den Sozialversicherungsträgern an- und abzumelden, wenn sie einen Job beginnen oder beenden. Außerdem berechnen Steuerfachangestellte die zu leistende Lohnsteuer, Kirchensteuer und die Sozialabgaben. Diese ist beispielsweise vom Einkommen oder dem Familienstand abhängig.

Nachgefragt bei ...

Madita erzählt Euch, warum eine Ausbildung im Finanzamt für sie genau die richtige Wahl war.

Spannender als Du denkst:
Eine Ausbildung im Finanzamt

Wie bist Du dazu gekommen, eine Ausbildung beim Finanzamt zu machen?

Ich wollte einen interessanten und abwechslungsreichen Beruf mit Aufstiegsmöglichkeiten und Sicherheit erlernen. Nach diesen Kriterien suchte ich sorgfältig und fand meinen idealen Ausbildungsberuf zur Finanzwirtin. Das Interesse an Zahlen und Fakten, die Abwechslung der vielen verschiedenen Bereiche im Finanzamt, der Bürgerverkehr, sehr gute Bezüge und die Sicherheit im Beamtenverhältnis - was wollte ich mehr?

Ist das Thema Steuern wirklich so trocken oder langweilig wie viele vielleicht denken?

Dass Steuern langweilig und trocken sind, ist ein altes Klischee. In meinem Beruf habe ich jeden Tag neue spannende Fälle in verschiedenen Konstellationen, die genau zu prüfen sind. Es werden Nachweise angefordert und Ermessensspielräume genutzt. Das ist sehr spannend, denn hier geht es um sehr viel Geld.

Was sollte Deiner Meinung nach jemand mitbringen, der sich für eine Ausbildung in der Steuerverwaltung interessiert?

Für diesen Beruf sollte man ein gewisses Verständnis für Zahlen, eine gute Auffassungsgabe, Durchhaltevermögen, Ehrgeiz und Fleiß mitbringen. Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft gegenüber den Bürgern und Kollegen ist selbstverständlich. Zudem sollte bedacht werden, dass durch das Beamtenverhältnis ein Einsatz in ganz Sachsen möglich ist.

Informationen zu den Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in der Steuerverwaltung findest Du unter:
www.steuerausbildung.sachsen.de

Die Schule ist geschafft, und nun?

Egal, ob Ausbildung oder duales Studium – mit uns startest du in ein spannendes und abwechslungsreiches Berufsleben.
Wir sind vollumfänglicher Wünsche-Erfüller, zuverlässiger Unter-die-Arme-Greifer, chancengebender Talente-Förderer und sicherer Geldanlage-Berater. Werde Teil unseres Teams und nutze die Chance, mit uns erfolgreich zu sein!

Deine Fähigkeiten:

- Realschulabschluss oder (Fach-) Abitur
- Ein ausgeprägtes Interesse am Wirtschaftsgeschehen und mathematisches Verständnis
- Aufgeschlossenheit, Flexibilität und Freude am Kontakt mit Menschen
- Erfolgswille und Bereitschaft, sich mit dem Unternehmen zu entwickeln
- Freude daran, Menschen Wünsche zu erfüllen

Unsere Leistungen:

- Eine qualifizierte Ausbildung mit einer langfristigen Perspektive in unserem Haus
- Ein abwechslungsreiches Ausbildungsprogramm, attraktive Rahmenbedingungen und Seminare während der gesamten Ausbildungszeit
- Ein kollegiales Team, Selbstverantwortung und Mitbestimmung

Werde mehr als Banker.

Neugierig geworden?

Nutze für deine Bewerbung einfach und schnell unser Bewerbungsportal unter:
↗ **www.volksbank-pirna.de/bewerbung**
Dort findest du auch weitere Informationen rund um deine Ausbildung oder dein Studium bei uns.

Volksbank Pirna eG

ANZEIGE

Erste Schritte ins Berufsleben mit der DEVK

Für junge Menschen sind Versicherungen meist kompliziert und langweilig. Wer sich für eine Ausbildung bei der DEVK in Dresden entscheidet, lernt das Thema von einer ganz anderen Seite kennen. Abwechslung, Teamgeist und Nähe zum Menschen stehen hier auf der Tagesordnung.

Was Azubis erwartet

Im Innendienst der DEVK unterstützen die Azubis von Anfang an bei der Bearbeitung von Versicherungsfällen und betreuen Kunden am Telefon. Gemeinsam mit den Ausbildungsbeauftragten entscheiden sie außerdem über die Annahme von Versicherungsanträgen. Während der Ausbildung durchläuft jeder Azubi mehrere Abteilungen innerhalb der Regionaldirektion Dresden und lernt so die verschiedenen Tätigkeitsfelder kennen. In jedem Fachbereich stehen den Azubis Kollegen zur Seite, die sie einarbeiten und bei Bedarf Fragen beantworten.
Azubis, die im Außendienst anfangen, werden in einer der vielen DEVK-Geschäftsstellen eingesetzt. Das ist in ganz Sachsen möglich. Der Schwerpunkt dieser Ausbildung liegt auf dem Vertrieb. Zu den Aufgaben gehören die Kundenberatung und Angebotserstellung sowie der Verkauf von Versicherungsprodukten. Bei Erfolg profitieren auch schon Azubis von Provisionen. In der Geschäftsstelle lernen sie außerdem, wie man Kunden richtig berät. Dieses Wissen wenden sie dann sowohl in der Agentur an als auch beim Kunden zu Hause. Zusätzlich kümmern sich Azubis im DEVK-Außendienst u.a. um Terminvereinbarungen sowie die Vor- und Nachbereitung von Kundengesprächen.

Mitarbeiter sind sehr zufrieden

Der Zusammenhalt macht sich bemerkbar. In der internen Mitarbeiterumfrage 2020 gaben 83 Prozent der Mitarbeiter an, dass sie sich eng mit der DEVK verbunden fühlen. 90 Prozent wollen auch in den nächsten Jahren für die DEVK arbeiten. Auch im Ausbildungsbereich blickt der Versicherer auf eine hohe Zufriedenheit: 2020 haben sich dreiviertel der 90 Absolventen dazu entschieden, bei der DEVK zu bleiben. Unabhängige Ratings belegen zudem, dass Azubis mit dem Unternehmen sehr zufrieden sind.
Damit das so bleibt, setzt sich die DEVK für ihre Mitarbeiter ein. Neben einer hohen Ausbildungsvergütung bietet sie viele attraktive Extras wie z. B. Weihnachts- und Urlaubsgeld sowie flexible Arbeitszeitmodelle. Zudem gibt es zahlreiche Möglichkeiten, sich intern weiterzubilden. Und wer den Feierabend sportlich einläuten möchte, kann gemeinsam mit Kollegen bei den vielfältigen Betriebssport-Angeboten mitmachen.

So geht's los

Für das kommende Ausbildungsjahr, das am 1. August 2021 beginnt, sucht die DEVK-Regionaldirektion Dresden wieder neue Nachwuchskräfte. Azubis im Innendienst werden in der Budapester Straße 31 nahe des Hauptbahnhofs ausgebildet – Außendienst-Azubis in Geschäftsstellen in ganz Sachsen. Die Bewerbung läuft in dem Fall trotzdem über die Regionaldirektion.
Im Bewerbungsprozess erwartet die DEVK zunächst nur die wichtigsten Eckdaten der Interessierten, die schnell und unkompliziert im DEVK-Bewerbungsportal hinterlegt werden können. Kommt ein Bewerber in die nähere Auswahl, nimmt er an einem Online-Test sowie einem Assessment-Center teil. Wenn es dann für beide Seiten passt, bietet die DEVK einen Ausbildungsvertrag an. Erst dann muss der Azubi die vollständigen Bewerbungsunterlagen einreichen.

Um sich einen Eindruck zu verschaffen, sind Interessierte herzlich eingeladen, sich für Schnuppertage anzumelden. Steffen Glaser steht bei Fragen gerne telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung: Tel.: 0152 53342058
E-Mail: Steffen.Glaser@vtp.devk.de
Weitere Informationen zur Ausbildung bei der DEVK gibt es unter
www.devk.de/ausbildung

Für
Vollen EinsatzBringer

Bewirb dich jetzt!

Starte bei der DEVK durch als Auszubildender Kaufmann für Versicherungen und Finanzen (d/m/w).

Wir bieten dir:
- Abwechslungsreiche Aufgaben und ein gutes Arbeitsklima
- Intensive Prüfungsvorbereitung und individuelle Förderung
- Sehr gute Übernahmechancen

Ausbildungsort: Dresden, Chemnitz, Leipzig
Ansprechpartner:
Herr Steffen Glaser
Steffen.Glaser@vtp.devk.de
0152 53342058
www.devk-azubi-bewerbung.de

DEVK

Duales Studium: Zweigleisig durchstarten!

Was ist ein duales Studium?
Studieren? Was hat das mit Ausbildung zu tun? Ein duales Studium bietet dir die Möglichkeit, eine Hochschule zu besuchen und Praxiserfahrung zu sammeln und einen IHK-Abschluss zu bekommen. Unterschieden wird zwischen zwei Studienmodellen: Ausbildungsintegrierend und praxisintegrierend.
Gerade wenn du dein Abitur in der Tasche hast, und noch überlegst, ob du studieren oder direkt ins Arbeitsleben starten sollst, sind solche Studienangebote der perfekte Kompromiss. Auf der einen Seite bekommst du ein Ausbildungsgehalt und lernst bei einem Praxispartner die praktischen Seiten kennen. Auf der anderen Seite steht das theoretische Hintergrundwissen, das man dir an der Uni und in der Berufsschule vermittelt. Dieses Allround-Programm, das dich perfekt auf den Berufseinstieg vorbereitet, gehört zum Studienkonzept. Am Ende hast du dann sowohl einen Studienabschluss (meistens den Bachelor of Arts oder Science) und – bei der ausbildungsintegrierten Version – auch noch eine abgeschlossene Berufsausbildung.

Dual studieren – aber was?
Wie bei einem klassischen Studium, hast du auch bei einem dualen Studium die Wahl. Es gibt über 400 verschiedene Studiengänge. Allerdings bietet nicht jede Hochschule in deiner Nähe alle Studienfächer an. Die vier größten Studienbereiche sind BWL, Informatik, Ingenieurwesen und Sozialwesen.

Dual studieren – aber wo?
Ein Orientierungstest oder Interessentest ist bei der Studiengangsuche natürlich ein guter Anfang. Bei der endgültigen Entscheidung helfen wird dir die Frage, welcher Hochschultyp der richtige für dich ist. Denn auch hier hast du eine große Auswahl: Soll es eine kleine, spezialisierte Fachhochschule mit wenigen Fakultäten sein? Oder eine Studienakademie mit vielen Standorten deutschlandweit?
Duale Studiengänge werden in Deutschland in vielen Formen und flächendeckend angeboten. Es gibt private und öffentliche Hochschulen. Und auch Berufsakademien, die unterschiedliche Modelle des dualen Studiums anbieten und oft unterschiedlich hohe Gebühren verlangen.

Natürlich bekommst du während des Dualen Studiums auch eine Vergütung. Die orientiert sich an den gängigen Ausbildungsgehältern. Außerdem werden die Studiengebühren direkt verrechnet, so dass du auch hier nicht mit Zusatzkosten rechnen musst. Ziehst du für deinen Studienplatz um, sind viele Unternehmen bereit, einen Mietkostenzuschuss in die Löhne ihrer Studenten zu integrieren.

ANZEIGE

DUAL STUDIEREN mit Einkommen und bester Berufsaussicht!

Das Studium an der Berufsakademie Sachsen, Staatliche Studienakademie Bautzen hat mehrere entscheidende Vorteile: eine feste Vergütung von durchschnittlich rund 840 € bedeutet finanzielle Unabhängigkeit. Wissenschaftlich-theoretische und praktische Studienabschnitte bei einem anerkannten Praxispartner wechseln sich ab und sind inhaltlich aufeinander abgestimmt. Eine hohe Vermittlungsquote nach dem Studium von 93% sorgt für beste Berufsaussichten. Kleine Gruppen und eine individuelle Betreuung lassen eine fast familiäre Atmosphäre entstehen. Sie können aus sechs dualen Studiengängen in Technik und Wirtschaft Ihren Studiengang wählen und in drei Jahren den Bachelorabschluss erreichen! Sie wollen das duale Studium und den Campus in Bautzen näher kennenlernen? Nutzen Sie die Möglichkeit der individuellen Studienberatung.
Wir sind auch online für Sie da!
Infos und Termine unter www.ba-bautzen.de.

Termine:

- 22.04.2021 Girls´Day – Mädchen-Zukunftstag
- 29.05.2021 und 11.09.2021 Tag der offenen Tür
- 26.07. – 30.07.2021 Schnupperstudium
- jeden letzten Freitag im Monat – individuelle Studienberatung von 13.00 bis 15.30 Uhr

ANZEIGE

GENAU DU!
wirst gebraucht
in Zukunft in deiner Region

Finde deine Ausbildung in Bautzen - Pirna - Sebnitz

- Krankenpflegehelfer/-in
- Sozialassistent/-in
- Pflegefachmann/-frau
- Physiotherapeut/-in
- Masseur/-in u. med. Bademeister/-in
- Erzieher/-in
- Heilerziehungspfleger/-in

zeitgemäß & praxisnah lernen

Schick deine Bewerbung an:

ibfl e. V.

Preuschwitzer Str. 87, 02625 Bautzen
Pratzschwitzer Str. 13, 01796 Pirna oder
Finkenbergstr. 17, 01855 Sebnitz

www.ibfl.de

Krisensicher ins Berufsleben starten

Schon seit Jahren wird von der Politik geworben, wie gut Ausbildungen im sozialen oder pflegerischen Bereich sind: krisensicher und gesellschaftlich besonders wertvoll!

Seit mehr als 25 Jahren bildet das ibfl in Bautzen und Sebnitz vor allem in Pflegeberufen und in sozialen Berufen aus. An die 10.000 Schülerinnen und Schüler, Umschülerinnen und Umschüler, Teilnehmerinnen und Teilnehmer an berufsbegleitenden Schulungen sind seit Gründung des ibfl im Jahr 1995 und Eingliederung der Bildungsstätte für Gesundheit und Soziales Pirna im Jahr 2013 in den 3 Schulen ein- und ausgegangen.

Das ibfl bietet zusammen mit regionalen Kooperationspartnern ein Spektrum an Ausbildungen, die alle in Berufen münden, denen diese Eigenschaften nachgesagt werden.

Während die Schulen in Bautzen und Sebnitz sich auf die Ausbildung in Pflege- und Sozialberufen spezialisiert haben, bieten in der pirnaer Schule Ausbildungen im physiotherapeutischen Bereich großartige Zukunftsperspektiven. Aber auch die Pflegeberufe findet man in der Schule in Pirna.

Im vergangenen Jahr sind in die Unterrichtsräume moderne Technik wie E-Screen-Tafeln, Tablets und Laptops eingezogen. Aber auch die fachpraktische Ausbildung kann seit dem Schuljahr 2020/2021 in neu gestalteten und den aktuellen Lernanforderungen angepassten Pflegeräumen durchgeführt werden. Optimale Lehr- und Lernbedingen wurden für die praxisnahe Simulation diverser Pflegesituationen geschaffen. Ein virtueller Schulrundgang durch die großzügigen und hellen Unterrichtsräume unter **www.ibfl.de** lohnt sich für alle Interessierten.

Als weltoffene Schule unterstützt das ibfl ein Projekt mit einem tschechischen Gymnasium. Es gibt ein Mal im Jahr einen Schüleraustausch, bei dem Natur und Kultur im Vordergrund stehen. Die Schülerinnen und Schüler der Berufsfachschulen und Fachschulen gestalten im Laufe eines Jahres verschiedene Projekte. Einige sollen benannt werden: Weihnachtsbasteln im Gymnasium Sebnitz, Weihnachtstheater bei der Lebenshilfe in Lohmen, Unterstützung bei Behinderten- oder Kindersporttagen, Seniorennachmittage u. v. m.

Im Rahmen der freien Kinder- und Jugendhilfe betreibt das ibfl in Bautzen eine Wohngruppe für Jugendliche, die auf dem Weg in ein eigenständiges Leben unterstützt werden.

Weitere Informationen findest Du auf

www.ibfl.de

Heilerziehungspfleger/in

Die Ausbildung dauert 3 Jahre.

Was macht ein Heilerziehungspfleger? Heilerziehungspfleger leisten Menschen mit Behinderung pflegerischen und pädagogischen Beistand mit der Absicht deren Leistungsfähigkeit und Eigenständigkeit im Alltag zu fördern. Sie planen und erstellen – unter Berücksichtigung von Form und Ausprägung der Behinderung – ein angemessenes Freizeitprogramm (z.B. Schwimmen, Spazieren gehen, Zeichnen). Zudem stärken sie das soziale Verhalten der zu Betreuenden und unterstützen sie bei der schulischen und / oder beruflichen Integration. Heilerziehungspfleger assistieren zudem bei der Nahrungsaufnahme, An- und Auskleide, Körperhygiene und Medikamentenversorgung. In der Ausbildung Heilerziehungspfleger lernst du u.a. die Themenkomplexe Pädagogik, Medizin und Psychologie kennen. Das gewonnene theoretische Wissen wendest du im Praktikum in stationären und teilstationären Institutionen an.

Die Ausbildung kannst du nicht mit jedem Schulabschluss machen. Du brauchst einen mittleren Abschluss oder eine gleichwertige Schulausbildung sowie praktische berufliche Erfahrungen. Teilweise wird auch eine abgeschlossene Berufsausbildung vorausgesetzt. Je nach Berufsfachschule sind Voraussetzungen vorgeschrieben, z.B. ein Nachweis über deine gesundheitliche Eignung oder ein Führungszeugnis.

Wenn du schon immer gerne mit Menschen arbeiten wolltest, einfühlsam und fürsorglich bist, dann denk unbedingt mal über diese Ausbildung nach! Als Heilerziehungspfleger betreust, erziehst, unterstützt und förderst du Menschen mit geistigen und körperlichen Behinderungen.

Quelle: http://www.bibb.de/dazubi

ANZEIGE

Staatlich geprüfter/e Sozialassistent/in – Deine Ausbildung am Beruflichen Schulzentrum Bautzen

Sozialassistentinnen und Sozialassistenten arbeiten in Kindertagesstätten, Pflegeeinrichtungen, heilpädagogischen Wohnstätten oder Einrichtungen der Familienhilfe – ein sehr vielseitiger und anspruchsvoller Beruf! Und diesen Beruf kannst Du am BSZ Bautzen erlernen!

Grundvoraussetzung ist die Freude an der Arbeit mit Menschen: sie zu unterstützen, ihnen zu helfen, sie zu fördern. Empathie, Engagement, Verlässlichkeit, Eigenverantwortung und eine positive Lebenseinstellung gehören ebenfalls dazu. **Während der Ausbildung** (Zugangsvoraussetzung: Realschulabschluss) erlangen die künftigen Sozialassistentinnen und Sozialassistenten u. a. vielfältige Kenntnisse in den Bereichen Gesundheit und Krankheit, Betreuung und Pflege, Erziehung und Bildung und im kulturell-kreativen Bereich. Um das erworbene Wissen anzuwenden und die vielfältigen Tätigkeitsfelder kennenzulernen, werden jährlich Praktika durchgeführt. **Nach erfolgreichem Abschluss** beginnt die Berufstätigkeit in einer sozialpädagogischen oder sozialpflegerischen Einrichtung.

Gleichzeitig eröffnen sich den Sozialassistentinnen und Sozialassistenten Möglichkeiten der beruflichen **Weiterbildung**, z. B. zum/zur Staatlich anerkannten Erzieher/in.

Für Auszubildende, die nicht in Bautzen oder der näheren Umgebung wohnen, gibt es die Möglichkeit, im Wohnheim des Landkreises auf der Albert-Schweitzer-Straße einen Platz zu finden.

Also: **Bewirb Dich am BSZ Bautzen!** Weitere Informationen findest Du auf unserer Internetseite **www.bszbautzen.de**.

Ausbildungsangebote 2021/2022
am **Beruflichen Schulzentrum in Bautzen**

Schulgeldfrei und teilweise bafögfähig

- **Berufsfachschule** für Sozialwesen zum **Sozialassistent/-in**
- **Fachoberschule** Technik oder Gesundheit und Soziales
- **Berufliches Gymnasium** Technik- *oder* Wirtschaftswissenschaften
- **Fachschule** Sozialwesen zum **Erzieher/ -in**
- **Fachschule** Technik zum **Techniker/ -in** (Elektro-, Maschinentechnik, Mechatronik)

bsz
Berufliches Schulzentrum Bautzen

Bewerbungen an:
02625 Bautzen
Schilleranlagen 1

Informationen unter:
www.bszbautzen.de

Termine:

06.11.2021	9.00 bis 13.00 Uhr Informationstag / Mit-Mach-Tag
29.01.2022	9.00 bis 13.00 Uhr Zukunftsnavi
02.02.2022	18.00 Uhr Info-Abend für Berufliches Gymnasium und Fachoberschule

☎ 03591 67020 ✉ post@bszbautzen.de 🌍 www.bszbautzen.de

Euro Akademie

ESO EDUCATION GROUP

Erzieher*in
jetzt auch schulgeldfrei

Sozialassistent*in

Krankenpflege-helfer*in

Pflegefachmann*frau
schulgeldfrei

Euro Akademie Görlitz · Straßburg-Passage · 02826 Görlitz
Telefon 03581 76460 · goerlitz@euroakademie.de

www.euroakademie.de/goerlitz

ANZEIGE

PFLEGE FÜR ALLE!

Im Januar 2020 wurde bundesweit ein völlig neues Kapitel in der Ausbildung von Pflegefachkräften aufgeschlagen. Verschiedene Öffentlichkeitskampagnen informierten über die generalisierte Pflegeausbildung. Doch was heißt das ganz konkret?

Pflegen bedeutet heute, Menschen allen Alters in ihrem Lebensabschnitt und ihrer individuellen Lebenssituation zu unterstützen. Das kann in einer Pflegeeinrichtung, ambulant in der häuslichen Umgebung des Pflegebedürftigen oder auch im Krankenhaus sein. Pflegefachmann*frau ist ein Beruf, der ein hohes Maß an sozialer Kompetenz, Verantwortungsbewusstsein und Selbstständigkeit voraussetzt. Mit dem nun einheitlichen Berufsabschluss mit EU-weiter Anerkennung ergreifen Sie einen abwechslungsreichen und erfüllenden sozialen Beruf, der langfristig Sicherheit bietet. Innerhalb der Ausbildung entscheiden Sie sich, ob Sie die generalistische Ausbildung fortsetzen und somit die Möglichkeit haben, in allen Bereichen und Einrichtungen der Pflege arbeiten zu können oder ob Sie eine Spezialisierung in der Altenpflege oder der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege anstreben.

Mit einem Berufsabschluss der Euro Akademie Görlitz und Zittau sind Sie in jedem Fall auf die Anforderungen der Berufspraxis optimal vorbereitet. Das gilt nicht nur für den Abschluss als Pflegefachmann*frau. Auch als Erzieher*in, Krankenpflegehelfer*in oder Sozialassistent*in starten Sie mit uns Ihre eigene Karriere in einem spannenden Gesundheits- und/oder Sozialberuf.

www.euroakademie.de

Foto: miami beach forever/Shutterstock.com; mangpor2004/Shutterstock.com

Wenn du mit dem Herzen bei der Sache bist, bist du bei uns am richtigen Fleck.

Mach deine Ausbildung in der Altenpflege als Pflegefachmann (m/w/d).

ASB Dresden & Kamenz gGmbH

- **Ausbildungsvergütung**
  1. Lehrjahr 1.120 € | 2. Lehrjahr 1.185 €
  3. Lehrjahr 1.287 €
- einen zukunftssicheren Ausbildungs- und Arbeitsplatz
- eine fundierte Ausbildung mit Praxisanleitung
- Schnuppertage und Praktika

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

SAMARITER INSIDE

BEWIRB DICH! Wir freuen uns auf Dich.
samariter-inside.de

Foto: Gernot Schweitzer

ANZEIGE

Europaweit anerkannt:
Die Ausbildung zum Pflegefachmann/-frau

Seit dem Herbst 2020 werden am Lausitzer Seenland Klinikum in Hoyerswerda Pflegefachmänner und -frauen ausgebildet.

Diese neue, Generalistische Pflegeausbildung ermöglicht es euch nach dem Abschluss, in der Pflege von Menschen jeden Alters und in allen Versorgungsbereichen zu arbeiten und ist zudem europaweit anerkannt. Ein Grund mehr, sich für einen der zukunftssichersten Berufswege für junge Menschen zu entscheiden!

Als zertifizierter Arbeitgeber nach dem Audit „berufundfamilie“ sticht das Lausitzer Seenland Klinikum als Ausbildungsbetrieb besonders hervor. Mit 25 Ausbildungsplätzen je Jahrgang, langjähriger Erfahrung und Kompetenz in der Lehre, einer hauseigenen Berufsfachschule im Stadtgebiet und die Betreuung durch erfahrene Praxisanleiter und Mentoren bieten sich zahlreiche Vorteile für die Auszubildenden. Wer Verantwortungsbewusstsein, Einfühlungsvermögen und Gründlichkeit mitbringt, ist für die Ausbildung in der Pflege wie geschaffen. Wer zudem gut in Biologie, Mathematik, Deutsch und Englisch ist, hat gute Chancen, einen der begehrten Ausbildungsplätze zu ergattern.

Das wird euch geboten:

- monatliches Ausbildungsentgelt
- finanzielle Unterstützung bei Familienheimfahrten
- Grundkurs Kinaesthetics im 1. Ausbildungsjahr
- Projekte „Schüler leiten eine Station“ und „Schüler leiten Schüler an“
- Teilnahmemöglichkeit am ERASMUS-Programm
- Abschlussprämie von bis zu 1.000 Euro sowie ein Beschäftigungsangebot des Klinikums oder eines anderen Unternehmens der Sana Kliniken AG bei gutem Abschluss.

Fotos: © Ermolaev Alexandr - Fotolia.com
© Gina Sanders - Fotolia.com
© Jürgen Fälchle - Fotolia.com

Was bedeuten BFD, FSJ, FÖJ?

Wer sich als junger Mensch freiwillig und ehrenamtlich für die Gesellschaft, also für seine Mitmenschen, engagieren möchte, hat viele Möglichkeiten.

BFD – Bundesfreiwilligendienst
Der BFD ist die Nachfolgeinstitution des Zivildienstes, nicht mehr auf Pflicht-, sondern auf freiwilliger Basis. Dafür steht der neue Dienst auch Frauen und älteren Menschen offen. Und er muss auch nicht mehr in Vollzeit geleistet werden, jedenfalls, wenn man über 27 Jahre alt ist. Durch das ehrenamtliche Engagement können die Freiwilligen neue Kompetenzen erwerben aber u.U. auch ihre Chancen zum Einstieg in ein Erwerbsleben erhöhen. Die eigene Persönlichkeit wird gestärkt. Aber vor allem: man findet ein gutes Gefühl bei sich selbst wieder, wenn man anderen hilft.

FSJ – Freiwilliges Soziales Jahr
Das FSJ steht, wie bisher, als Jugendfreiwilligendienst jungen Menschen bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres zur Verfügung. Bei den jungen Menschen wird die Bildungsfähigkeit gefördert, die eigene Persönlichkeit wird gestärkt.

FÖJ – Freiwilliges Ökologisches Jahr
Das FÖJ gehört ebenfalls zu den Jugendfreiwilligendiensten. Hier wird ehrenamtliches Engagement für die Natur und Umwelt geleistet. Junge Menschen bis zum 27. Lebensjahr können hier im Bereich des Naturschutzes tätig werden und sich für den Erhalt einer lebenswerten Umwelt einsetzen.

Auslandsfreiwilligendienste
Die Jugendfreiwilligendienste FSJ und FÖJ können auch im Ausland absolviert werden. Dadurch helfen sie auch, einen Beitrag zur Völkerverständigung zu leisten. Allerdings ist dort das Platzangebot beschränkt, die Nachfrage unter den Jugendlichen ist viel höher, als das Angebot an Einsatzstellen.
Seit dem 1. Januar gibt es ein weiteres Angebot für einen Auslandsfreiwilligendienst, den Internationalen Jugendfreiwilligendienst. Er ist beim Bundesfamilienministerium angesiedelt, d.h. wird von dort gefördert.

Lust auf 1 Jahr für Natur und Umwelt?

Das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ) bietet viele Möglichkeiten

Was? Praktischer Naturschutz, Tier- und Pflanzenpflege, Umweltmessungen und -analysen, Umweltbildung und Naturpädagogik – in diesen und anderen Bereichen könnt ihr euch im FÖJ engagieren.

W0? Die Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt betreut über 40 verschiedene FÖJ-Einsatzstellen in ganz Sachsen.

Wer? Ihr seid zwischen 15 und 26 Jahren alt und habt die Vollzeitschulpflicht erfüllt, interessiert euch für Themen des Umwelt- und Naturschutzes, dann **bewerbt euch** (siehe Kontakt)!

Wann? Das FÖJ beginnt am 01.09.2021 und endet am 31.08.2022. In dieser Zeit seid ihr in den Einsatzstellen tätig und trefft euch mit anderen Teilnehmern zu fünf spannenden einwöchigen Seminaren.

Wieviel? Als Taschengeld erhaltet ihr 320 Euro. Die Beiträge zur Kranken-, Renten-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung werden in voller Höhe vom Träger übernommen. Der Anspruch auf Kindergeld bleibt während des FÖJ erhalten und es gibt 27 Tage Urlaub.

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt

Riesaer Straße 7
01129 Dresden
www.lanu.de

Präzision aus Tradition. Seit 1946.

Wir bilden aus – Werkzeugmechaniker

Zum Ausbildungsbeginn Mitte August 2021 bieten wir technisch interessierten jungen Menschen mit guten Kenntnissen der Mathematik und Physik, räumlichem Vorstellungsvermögen und handwerklichem Geschick Ausbildungsplätze in der Königsdisziplin der Metallberufe.
In unserem modernen Werkzeugbau fertigen wir auf CNC-Maschinen präzise Folgeverbundwerkzeuge für die hauseigene Automatenstanzerei und Dritte aus den Branchen Automobilbau, Fahrzeugelektronik, Elektro- und Küchengeräte, Sanitär und u.v.m.
Unser Grundsatz, eigens ausgebildete Werkzeugmechaniker als zuverlässige und langjährige Facharbeiter zu gewinnen, spiegelt sich in unserem jungen und erfolgreichen Team wieder.
Bereits am Ende des ersten Ausbildungsjahres werden unsere Lehrlinge in die Produktion integriert, um dort den Umgang mit konventionellen aber auch CNC gesteuerten Maschinen, wie Dreh- Fräszentren, CNC Schleifmaschinen oder auch Erodiermaschinen zu erlernen und zu festigen.
Haben wir dein Interesse geweckt, dann zögere nicht lang und komm unverbindlich auf einen Besuch vorbei. Wir freuen uns auf deine Fragen! Oder schnell alle Unterlagen an:

HEUER Metallwaren GmbH
Southwallstraße 3, 01900 Großröhrsdorf
rene.schubert@heuer-sachsen.de

Sattler/in

Die Ausbildung dauert 3 Jahre.

Ob auf dem Pferderücken, hinter dem Lenkrad oder im Flugzeug – in all diesen Situationen wäre man ohne den Sattler aufgeschmissen. Denn was wäre der Reiter ohne Sattel, ein Auto ohne Sitze oder ein Urlauber ohne Koffer?
Die Ausbildung zum Sattler wird mit drei verschiedenen Schwerpunkten angeboten. Egal also ob dein Herz für Pferde, Autos oder Taschen schlägt, als Sattler kannst du deiner Neigung folgen. Dafür benötigst du vor allem eins: Fingerspitzengefühl. Du arbeitest traditionell mit Schere, Nähzeug und Schablone und fertigst beispielsweise Maßsättel und -trensen an – oder du restaurierst Polster von Oldtimern oder Booten.

Welche Fachrichtungen gibt es beim Sattler?

Reitsportsattlerei

Der Schwerpunkt Reitsportsattlerei ist besonders für diejenigen geeignet, die mit Pferden und dem Reitsport bereits vertraut sind und nicht auf den Kontakt mit Tieren verzichten wollen. Denn du stellst Lederwaren, wie Trensen, Geschirre und Sättel nicht nur an, sondern passt sie an deine vierbeinigen Kunden an. In der Werkstatt arbeitest du mit Nähzeug, Kleber, Schere und Schablonen.

Fahrzeugsattlerei – Bootssattlerei

Bist du mehr der Autofan, dann bist du in der Fahrzeugsattlerei besser aufgehoben. Ob Cabrioverdeck, Sportsitz oder Lederlenkrad, du lässt Träume wahr werden. Als Fahrzeugsattler musst du aber nicht unbedingt an Autos arbeiten – auch auf Booten sind Lederarbeiten gefragt. Als Bootssattler befasst du dich mit der Anfertigung, Reparatur und Restaurierung von Verdecken und Polstermöbeln. Ob als klassischer Fahrzeugsattler oder als Bootssattler: Du arbeitest hauptsächlich in einer Werkstatt, in der du die Materialien mit Kleber, Nieten, Messer und Stanzmaschinen verarbeitest.

Feintäschnerei

Bei der Feintäschnerei dreht sich der Arbeitsalltag um hochwertige Taschen, Koffer und Mappen. Die Hauptaufgabe liegt bei der Anfertigung der Lederwaren, doch auch im Bereich Design kannst du deiner Kreativität freien Lauf lassen.

Elektroniker/in für Maschinen- und Antriebstechnik

Die Ausbildung dauert 3,5 Jahre.

Und wie läuft's? Wenn du eine Ausbildung zum Elektroniker für Maschinen- und Antriebstechnik machst, dann hoffentlich gut, ist ja schließlich dein Job Dinge zum Laufen zu bringen und dafür zu sorgen, dass das so bleibt. Ob Motoren, Generatoren oder Transformatoren, du kennst dich aus mit Elektronik, mit elektrischen Maschinen zur Stromerzeugung oder -umwandlung, du lernst die komplexesten Maschinen herzustellen. Und damit das möglich ist, lernst du in deiner Ausbildung wie man Bauteile wie Wicklungen und Spulen fertigt, elektrische Maschinen montiert und prüft, sie in Betrieb nimmt und wartet. In der ersten Phase deiner Ausbildung lernst du eilen, fräsen, drehen, wickeln, das Einlegen von Drähten in eine Spule und vieles mehr. Du kannst durch deine Ausbildung bald schon Schalt- und Steuerschränke so einstellen, dass sie Dinge auf Abruf in Bewegung setzen. Dann können deine Generatoren mechanische Energie in elektrische Energie umwandeln und deine Motoren elektrische in mechanische. Aber nicht nur die Technik wird dir in deiner Ausbildung beigebracht. Du lernst außerdem wie man kalkuliert, plant, berät und wie man programmiert.

Überhaupt ist die Arbeit extrem abwechslungsreich und man arbeitet an dem was gerade anliegt. Da hast du eben noch an der Drehbank gestanden und schon im nächsten Moment befindest du dich an der Fräsbank. Mal arbeitest du auf Montage, nimmst Maschinen in Betrieb oder hältst elektrische Maschinen und Antriebssysteme instand. Außerdem verbringst du Zeit am Computer, für Test- und Prüfarbeiten. Für eine Ausbildung zum Elektroniker für Maschinen- und Antriebstechnik solltest du also flexibel sein. Einmal bei deinen Arbeitszeiten, da du eventuell auch manchmal am Wochenende arbeiten musst, vor allem aber auch, wenn es um deinen Arbeitsort geht. Da kann es durchaus vorkommen, dass du auf Montage ins nahe oder ferne Ausland musst. Englischkenntnisse sind deswegen ein sehr großer Vorteil.

ANZEIGE

BRING SPANNUNG REIN!

So wird Deine Ausbildung ein Erfolg – wir sind einer der führenden Anbieter im Bereich der elektrotechnischen Gebäudeausrüstung mit Top-Ausbildungsmöglichkeiten zum **Elektroniker** (m/w/d) in Deiner Region!

Bei der FAE Elektrotechnik GmbH & Co. KG erwartet Dich ein Top-Arbeitgeber im Bereich der elektrotechnischen Gebäudeausrüstung mit einem Team von über 135 Mitarbeitern. Ausgezeichnet als vorbildlicher Ausbildungsbetrieb möchten wir Dich als Azubi gern bei uns begrüßen und Dein Partner für Deinen großen Schritt ins Berufsleben werden. In der 3,5jährigen praxisorientierten Ausbildung zum Elektroniker/-in erwarten Dich abwechslungsreiche und interessante Aufgaben. In unserer hauseigenen Lehrwerkstatt kannst Du mit modernster Ausstattung Deine Aufgaben umsetzen und Deine erworbenen Kenntnisse direkt auf der Baustelle sicher anwenden. Wenn Du handwerkliches Geschick hast, Dich Technik interessiert und Du gern in einem motivierten Team arbeitest, dann passt Du super zu uns! Wir unterstützen Dich in Deiner Lehrzeit in wirklich allen Bereichen und starten gemeinsam mit Dir durch. Nutze Deine Chance und bewirb Dich jetzt! Als Teil unserer großen Familie erlebst Du auch neben dem Lernen viel Abwechslung bei zahlreichen Teamevents, Sportveranstaltungen und Gesundheitsleistungen. Und nach Deinem erfolgreichen Abschluss als zuverlässiger und engagierter Facharbeiter/-in ist Deine Übernahme in ein sicheres Arbeitsverhältnis garantiert!

Fachkraft für Metalltechnik

Die Ausbildung dauert 2 Jahre.

Hand in Hand arbeiten mit Robotern, die dir deine Werkzeuge und Bauteile reichen. Maschinen programmieren, die genau das tun, was du von ihnen verlangst und dich zwischendurch mit der Virtual-Reality-Brille im Umgang mit neuen Technologien üben. Klingt nach Science-Fiction? Nein, das ist der ganz normale Arbeitsalltag einer Fachkraft für Metalltechnik.

Der Ausbildungsberuf ist ein weit gefasster Beruf, der in vier eigenen Fachrichtungen angeboten wird:

- Konstruktionstechnik,
- Montagetechnik,
- Umform- und Drahttechnik,
- Zerspanungstechnik.

Unser Tipp: Die Ausbildung kombinieren. Neben den vier herkömmlichen Fachrichtungen kann die Ausbildung zur Fachkraft für Metalltechnik mit dem Schwerpunkt Montagetechnik auch zusätzlich mit der Ausbildung zur Fachkraft im Fahrbetrieb kombiniert werden. Diese Sonderform der Ausbildung nennt sich dann Ausbildung zum Fahrer mit technischer Ausbildung. Aber warum sollte man diese beiden Ausbildungen miteinander kombinieren? Verkehrsbetriebe benötigen Fachmänner, die über ein technisches Grundwissen im Bereich Metalltechnik verfügen. Fahrer mit technischer Ausbildung sind für die Instandhaltung der Schienenfahrzeuge sowie für die Bereiche der Haltestellenbeschilderung, des Rangierdienstes und der Metallwerkstatt zuständig. Sind sie gerade nicht mit der Metallverarbeitung beschäftigt, sind sie als Fahrer im Einsatz. Eine Voraussetzung für den Beginn dieser Ausbildung ist ein Mindestalter von 19 Jahren und es ist ein Pluspunkt, wenn du bereits einen Führerschein der Klasse B besitzt.

ANZEIGE

Wenn du was drauf hast, ist bei uns alles für dich drin.

Mainmetall
Bad Heizung Dach

WIR BILDEN AUS: *
KAUFLEUTE GROSS-/AUSSENHANDELSMANAGEMENT
KAUFLEUTE BÜROMANAGEMENT
FACHLAGERISTEN
FACHKRÄFTE FÜR LAGERLOGISTIK
BERUFSKRAFTFAHRER
sowie Duale- und FH-Studiengänge (Handel, BWL).

Klingt interessant? Dann bewirb dich:
Vivien Ludick | 035955 - 81 101 | personal-bretnig@mainmetall.de
Mainmetall Großhandelsges. m. b. H.
Gewerbering Nord 3 | 01900 Großröhrsdorf
mainmetall.de/karriere

* Alle unsere Stellenbesetzungen erfolgen geschlechtsneutral.

Bei Mainmetall dreht sich alles rund um Bad, Heizung und Dach – und dies nunmehr seit 70 Jahren.

Unsere Kunden des Fachhandwerks können aus einem Sortiment von über 450.000 verschiedenen Artikeln bestellen und die für ihre Kunden (unsere Endkunden) perfekte Lösung realisieren. Mit ca. 90 firmeneigenen LKWs liefern wir immer schnell und zuverlässig – meist schon am nächsten Tag!

In unseren Bad- und Fliesenausstellungen findet bei einer riesigen Markenvielfalt garantiert jeder sein ganz individuelles Traumbad. Unsere Fachberater zeigen, wie man ein Bad zu seinem ganz persönlichen „Reich der Sinne“ machen und den vorgegebenen Raum zugleich optimal nutzen kann.

In unseren Energiesparzentren „enerz“ erfährt man alles zum Thema energieeffizientes Wohnen. Unsere Experten erarbeiten für jede Wohnsituation ein individuell abgestimmtes Konzept – natürlich stets unter Berücksichtigung aller aktuellen Fördermöglichkeiten und immer auf dem neuesten Stand der Technik!

Mit über 730 Mitarbeitern sind wir an vier Standorten in Sachsen-Anhalt, vier Standorten in Sachsen, einem Standort in Brandenburg sowie an 16 Standorten im Rhein-Main-Gebiet bundesweit vertreten. Mit aktuell rund 80 Auszubildenden sind wir ein starkes Team und würden uns über Deine Bewerbung freuen.

Zukunft gestalten.
Jetzt bewerben!

Die **SCHNEIDER SYSTEMBAU GmbH** ist ein wachstumsorientiertes, mittelständisches Bauunternehmen mit Sitz in Radeburg bei Dresden.

Wir errichten seit fast 30 Jahren schlüsselfertige Bauprojekte und haben uns auf dem überregionalen Markt etabliert.

Zu unseren Referenzen zählen u.a. über 400 Einzelhandelsmärkte und 29 Kindertagesstätten.

Wir beschäftigen schon heute über 120 Mitarbeiter, die entscheidend zum kontinuierlichen Erfolg unseres Unternehmens beitragen.

Werde auch Du Teil unseres Teams und gestalte Deine Zukunft mit einer Ausbildung oder einem BA-Studium bei der SCHNEIDER SYSTEMBAU GmbH!

www.schneidersystembau.de

Du möchtest mit einer kaufmännischen oder technischen Ausbildung durchstarten?
Dann bewirb Dich bei uns für einen der folgenden Ausbildungsberufe:

Industriekaufmann oder **Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)**
- Du erwirbst umfangreiche Fähigkeiten und Kenntnisse in den Bereichen Marketing und Vertrieb, Einkauf, Materialwirtschaft sowie im Rechnungswesen.

Maurer, Hochbaufacharbeiter oder **Beton- und Stahlbetonbauer (m/w/d)**
- Du erlernst während deiner Ausbildung den Umgang mit modernsten Baustoffen im Hochbau und deren Verarbeitung und kannst Dich Deinen Fähigkeiten entsprechend spezialisieren.

Oder suchst Du ein **Studium mit Praxisbezug** und hervorragenden Zukunftsperspektiven?
Dann ist ein BA-Studium an der Berufsakademie Glauchau die richtige Wahl für Dich.
Wir sind Praxispartner für die Studiengänge **Bauingenieurwesen (Diplom)** und **Baubetriebsmanagement (Bachelor)**

Du bist noch unentschlossen, was zu Dir passt? Du willst uns „live“ erleben? Dann bewirb Dich einfach für ein Praktikum bei uns. Lerne die jeweiligen Aufgabengebiete kennen und entdecke Deine Stärken.

Wir haben Dein Interesse geweckt? Dann bewirb Dich mit Deinen aussagekräftigen Unterlagen bei uns per E-Mail oder Post! Wir freuen uns auf Dich!

SCHNEIDER SYSTEMBAU GmbH
Frau Elke Herrig
Schneiderstraße 1 + 3 | 01471 Radeburg
Tel. 035208 858-57 | bewerbung@schneidersystembau.de

Bauunternehmung
Schlüsselfertig bauen

MISSION ZERSPANUNGSMECHANIKER TRAUMJOB

Wer heute als Zulieferer im Maschinenbau seine Partner überzeugen will, der setzt zur flexiblen auftragsgebundenen Fertigung sowohl auf hochmoderne CNC Werkzeugmaschinen aber auch auf solide und hochwertige konventionelle Technikausstattung. Als Hersteller von Präzisionsteilen verfügen wir selbstverständlich über diese technischen Voraussetzungen.

Für uns ist Präzision mehr als nur ein Wort.

Du willst mehr als einfach **IRGENDEINE** Lehrstelle?
Sondern eine Ausbildung für einen **Beruf mit Zukunft**!

Dann informiere dich bei uns über den Beruf
ZERSPANUNGSMECHANIKER

OPTIMA
MASCHINENTEILE FERTIGUNGSTECHNIK GMBH
KAMENZ
Güterbahnhofstraße 43 . 01917 Kamenz
Telefon: 03578 367 0 . Telefax: 03578 367 180
info@optima-kamenz.de . www.optima-kamenz.de

Elektroanlagenbau

EAB Bautzen GmbH

Du willst ein interessantes und vielseitiges Handwerk erlernen?

Wir, ein regionales Handwerksunternehmen bilden **Elektroniker/in für Energie- und Gebäudetechnik** aus.

Eine interessante, vielseitige, praxisorientierte Ausbildung wartet auf Dich in unserer Region.

Deine Bewerbung für 2021 sendest Du per Post oder per Mail an

Welkaer Straße 26
02625 Bautzen

Tel. (0 35 91) 32 61 46
Fax (0 35 91) 32 62 40
E-Mail: info@eab-bautzen.de

Ganzjährig Ferienjobs und Schülerpraktika

PUS

Bewerbungen an:
P.U.S. Produktions- und Umweltservice GmbH, z.Hd. Frau Bäde
Industrie und Gewerbegebiet Straße A, Nr. 8 | 02991 Lauta
bewerbung@pus-lauta.de | Telefon: 035722 / 32509

ANZEIGE

Als moderner Handels- und Dienstleistungsbetrieb sind wir der zuverlässige und kompetente Partner in der Landwirtschaft. Zudem garantieren wir als Vertriebspartner namhafter Hersteller höchste Qualität und Kundenzufriedenheit.
Zur Verstärkung unserer Teams suchen wir technisch interessierte, junge Menschen für die

AUSBILDUNG
zum
LAND- und BAUMASCHINEN-MECHATRONIKER (m/w/d)

für unsere Niederlassungen in
Ebersbach, Großweitzschen, Schwarzadler, Helmsdorf, Ruppersdorf und Klein Gaglow

Weitere Informationen und die ausführliche Stellenausschreibung erhalten Sie online unter:
www.agrartechnik-sachsen.de/de/ausbildung

AGRARTECHNIK SACHSEN

Agrartechnik Vertrieb Sachsen GmbH • Zweitannenweg 3 • 01561 Ebersbach
Telefon: +49 (0) 35208 865-0 • Telefax: +49 (0) 35208 865-30
E-Mail: info@agrartechnik-sachsen.de
www.agrartechnik-sachsen.de www.facebook.com/agrartechnik.sachsen

Die Agrartechnik Vertrieb Sachsen GmbH mit Hauptsitz in Ebersbach (bei Großenhain) handelt seit 1990 mit Landtechnik vieler namhafter Hersteller. Zum Produktprogramm zählen unter anderem New Holland, Horsch, Strautmann, Krone, JCB, Amazone, Lemken, Dammann, Holmer und Annaburger sowie GEA Farm Technologies für den Bereich Innenwirtschaft/Stallausrüstungen.

Wir bilden 6 Land- und Baumaschinenmechatroniker (m/w/d) aus!

Als moderner Dienstleistungsbetrieb sind wir ein zuverlässiger und kompetenter Partner für die Landwirtschaft. Wir beraten mit professionellem Sachverstand und stehen unseren Kunden tatkräftig zur Seite. Unseren hohen Service-Standard gewährleisten wir jederzeit – denn kurzfristige Problemlösungen sind unsere Stärke. Dies spiegelt auch die Auszeichnung mit dem Agrartechnik Service Award wider, der uns in der Vergangenheit mehrfach verliehen wurde. Darüber hinaus wurde die Agrartechnik Vertrieb Sachsen GmbH aus über 100 Bewerbungen beim Wettbewerb „Sachsens Unternehmer des Jahres 2020“ von der Jury unter die Top 3 gewählt.

Zusammen mit den Zweigniederlassungen in Großweitzschen (bei Döbeln), in Schwarzadler (bei Bautzen), in Helmsdorf (bei Stolpen), in Klein Gaglow (bei Cottbus) und in Ruppersdorf (bei Zittau) bieten wir einen flächendeckenden Kundendienst. In den Bereichen Melken & Kühlen, Service & Hygiene und Tier- & Stalltechnik sind wir mit unserem GEA Fachzentrum in Großvoigtsberg und Espenhain tätig. Durch die enge und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit zahlreichen Agrarbetrieben und -genossenschaften sowie Händlerkollegen aus unserer Region können wir unsere Kunden optimal betreuen. Insgesamt beschäftigt das Unternehmen an allen Standorten gut 150 erstklassig ausgebildete Mitarbeiter davon 25 Auszubildende.

Bewerbungszeitraum:
Ab Januar 2021

Bewerbung an:
Agrartechnik Vertrieb Sachsen GmbH
Zweitannenweg 3 / 01561 Ebersbach
ausbildung@agrartechnik-sachsen.de

ANZEIGE

Nachgefragt bei ...

Sarah-Sophie Krone (1. LJ) und Jan Schindler (2. LJ)
Auszubildende bei der Energie- und Wasserwerke Bautzen GmbH

Wie bist Du zu Deiner Berufsausbildung gekommen?

Jan Schindler: Nach meinem Abitur 2018 und dem anschließenden Start eines BWL-Studium mit der Vertiefung Sportmanagement merkte ich schnell, dass das ausgewählte Studium nicht das Richtige für mich war. Ich habe mich nach einer neuen Herausforderung umgesehen. Nach vielen Internetrecherchen, Gesprächen mit Bekannten und einigen Vorstellungsgesprächen, habe ich im August 2019 diese Chance bei Energie- und Wasserwerke Bautzen ergreifen dürfen. Ich hatte mich für den Beruf Industriekaufmann entschieden, weil ich selbst zu Schulzeiten ein ähnliches Praktikum absolviert hatte und ich über diesen Beruf auch sonst nur Positives gehört habe.

Sarah-Sophie Krone: Auf die Ausbildung zur Industriekauffrau bei der EWB bin ich vor allem durch die Internetpräsenz aufmerksam geworden. Nach einem Gespräch mit einer angehenden Industriekauffrau im 3. Lehrjahr, die mir die spannende Berufsausbildung sowie deren breitgefächerten Inhalt beschrieben hat, wurde meine Entscheidung bestärkt, bei der EWB Industriekauffrau zu werden. Durch einen Ferienjob in einer Steuerkanzlei habe ich bereits erste Einblicke in die Buchführung sowie damit verbundene organisatorische Aufgaben erhalten. Dadurch habe ich gemerkt, dass mir Aufgaben im betriebswirtschaftlichen Ablauf Spaß bereiten. Die Weiterbildungsmöglichkeiten und Karrierechancen sowie das vielfältige Arbeiten im Unternehmen haben mich von EWB überzeugt.

Was gefällt Dir besonders gut?

Jan Schindler: Die Ausbildung zum Industriekaufmann ist in ihrer Form ansprechend, weil man sehr flexibel ist und am Ende in sehr unterschiedlichen Fachbereichen tätig sein kann. Diese Flexibilität spürt man auch sehr gut bei der EWB. Innerhalb der drei Ausbildungsjahre, erhält man nicht nur ein fundiertes Wissen im Bereich der Energiewirtschaft, man durchläuft außerdem jeden Geschäftsbereich des Unternehmens und kann aktiv mitwirken. Weiterbildungen durch Schulungen in Microsoft Office sowie im betriebswirtschaftlichen Softwarepaket SAP setzen dabei die Grundlage. Exkursionen zu firmeneigenen Anlagen und in andere Kooperationsunternehmen runden die Ausbildung ab. Durch diese Vielfalt bekommt man ein tiefes Verständnis für die spezifischen Unternehmensabläufe. So kann ich mich in meiner Persönlichkeit weiterentwickeln.

Sarah-Sophie Krone: Die EWB bietet uns Auszubildenden einen super Einstieg ins Berufsleben. Das Durchlaufen aller Geschäftsbereiche macht die Ausbildung sehr vielseitig, abwechslungsreich und man sammelt jeden Tag neue Erfahrungen. Ich wurde vom ersten Tag an bei der EWB sehr gut aufgenommen und direkt in die Bereichsarbeit eingebunden. Ich bin verantwortlich für zentrale Aufgaben, die mich persönlich fördern. Wir Auszubildenden können auch unsere eigenen Ideen, wie zum Beispiel für die Kundenzeitung einbringen. So kann ich mich auch kreativ weiterentwickeln. Die Mitarbeiter sowie die Ausbildungsbeauftragten sind sehr freundlich und hilfsbereit. Sie sind immer zur Stelle, wenn man mal eine Frage hat. Ich habe bisher nur positive Erfahrungen machen können.

Welche Tipps kannst Du anderen geben, die ebenfalls diesen Beruf erlernen wollen?

Jan Schindler: Ich möchte euch als zukünftige Auszubildende mit auf den Weg geben, sich nicht zuerst den Kopf darüber zu zerbrechen, ob man am Ende der Ausbildung einen Arbeitsplatz im Ausbildungsunternehmen erhält oder nicht. Denn die Ausbildung verläuft über 3 Jahre und dabei nimmt man als Auszubildender seine ganz eigene Entwicklung. Es ist wichtig, sich stets für alle Aufgaben zu interessieren und diese verantwortungsvoll sowie gewissenhaft zu bearbeiten. Wie schon gesagt, die Ausbildung ist eine Entwicklungsphase, in der man sich selbst auch noch einmal ganz anders sieht und seine eigenen Stärken und Schwächen zum Vorschein kommen. Seid nicht zu schüchtern, aber auch nicht zu forsch. Seid einfach ihr selbst und verstellt euch nicht, das ist das Wichtigste.

Sarah-Sophie Krone: Ich würde den Bewerbern empfehlen, immer offen für neue Projekte in der Ausbildung zu sein. Auch ein selbstbewusstes, freundliches und gepflegtes Auftreten gehört tagtäglich dazu. Bei Fragen oder Hilfe muss man keine Scheu haben sich an die Ausbildungsbeauftragten oder Mitarbeiter zu wenden, denn Sie geben jede Unterstützung, die ein Auszubildender in seinen Lehrjahren benötigt und sind immer für einen da. Grundvoraussetzung ist ein vielseitiges Interesse zu den verschiedenen Aufgabenbereichen mit zu bringen und sich gern den Herausforderungen zu stellen.

Deine Zukunft * Dein Studium * Deine Karriere

Bewirb Dich jetzt für das Herbstsemester 2021
für die Studienrichtungen

- Bachelor of Engineering (BA) – Wirtschaftsingenieurwesen
- Bachelor of Science – Wirtschaftsinformatiker/-in

mit uns als Praxispartner.

Ansprechpartner: Frau Cathleen Queißer, Personalmanagement,
03591 3752-231 Bewerbung@ewbautzen.de

In Bautzen zu Hause.
DIE EWB: STROM | GAS | WASSER | WÄRME

Energie- und
Wasserwerke
Bautzen GmbH
EWB

Produktions- und Umweltservice GmbH

Lehrbeginn: 02.08.2021

Ausbildungsstellen:

- **Elektroniker für Betriebstechnik (m/w)**
- **Industriemechaniker (m/w)**
- **Produktionsfachkraft Chemie (m/w)**

Bewerbungen an:
P.U.S. Produktions- und Umweltservice GmbH
z.Hd. Frau Bäde
Industrie und Gewerbegebiet Straße A, Nr. 8 | 02991 Lauta
bewerbung@pus-lauta.de | Telefon: 035722 / 32509

Die **P.U.S. Produktions- und Umweltservice GmbH** wurde 1998 gegründet. Die Hauptbetriebsstätte des Unternehmens befindet sich in Lauta, im Norden Sachsens und beschäftigt zurzeit 100 Mitarbeiter.
Das Geschäftsfeld der P.U.S. Produktions- und Umweltservice GmbH beinhaltet die Herstellung von Produkten für die Gas- und Wasseraufbereitung. Als Rohstoff werden dazu zum überwiegenden Teil eisenhydroxidhaltige Schlämme eingesetzt, die in unterschiedlichen Wasseraufbereitungsprozessen anfallen. Dazu zählen Prozesse der Trinkwasser-, Grubenwasser oder Oberflächenwasseraufbereitung. Da solche Schlämme in der Regel als Abfälle eingeordnet werden, leisten wir im Sinne des Kreislaufwirtschaftsgesetzes einen wichtigen Beitrag durch die Verwertung dieser Materialien. Am Standort Lauta ist es gelungen ein Kompetenzzentrum für die wirtschaftliche Nutzung von eisenhydroxidhaltigen Schlämmen zu entwickeln.
Zur Bereitstellung der eisenhaltigen Rohstoffe werden sowohl Materialien von ausgewählten Wasserversorgern eingesetzt als auch eigene Anlagen zur Gewinnung betrieben. Seit 2009 gibt es eine intensive Zusammenarbeit mit dem Bergbaubetreiber LEAG zur Aufbereitung von alkalischen Eisenhydroxidwässern an verschiedenen Standorten.
In Lauta betreibt das Unternehmen mehrere nach BImSchG genehmigte Anlagen zur Verwertung von Materialien aus der Wasseraufbereitung und zur Herstellung chemischer Erzeugnisse. Im Jahr 2020 wurden ca. 110.000 t Rohschlamm einer Nutzung zugeführt. Das entspricht einer Menge von ca. 9.500 t an reinem Eisen.

ANZEIGE

www.ferrosorp.de

Lass den Funken überspringen!

Die Käppler & Pausch GmbH mit Sitz in Neukirch/Lausitz steht für hochqualifizierte Metallbearbeitung. Vom passgenauen Blech bis zur designorientierten Baugruppe reicht unser Produktspektrum und umfasst u.a. komplexe Maschinenverkleidungen, Kioskterminals oder drehbare Litfaßsäulen. National und international gehören namhafte Unternehmen aus den Bereichen Maschinen- und Schienenfahrzeugbau, Luft- und Raumfahrt, Informations- und Medizintechnik zu unseren Kunden. Mit ca. 160 Mitarbeitern und einem modernen Maschinenpark auf über 17.000 qm sind wir eines der führenden Unternehmen der laserbasierten Metallbearbeitung in Sachsen.
Du interessierst dich für Metall und Technik, bist ein Macher und Teamplayer und suchst eine abwechslungsreiche und fundierte Ausbildung mit sehr guten Übernahmechancen? Dann bewirb dich bei uns! Heute und in Zukunft setzen wir auf Fach- und Führungskräfte aus den eigenen Reihen.
Weitere Informationen findest du unter www.kaeppler-pausch.de/karriere.

ANZEIGE

Zukunft mit Perspektive!

Du hast technisches Interesse und möchtest gern mit Metall arbeiten? Als zukunftsorientiertes Unternehmen mit ca. 160 Mitarbeitern und einem modernen Maschinenpark auf über 17.000 m² bieten wir engagierten jungen Leuten einen abwechslungsreichen Berufsstart als:

- **Konstruktionsmechaniker (w/m/d)**
- **Fachkraft für Lagerlogistik (w/m/d)**

Weitere Informationen findest du im Internet unter **www.kaeppler-pausch.de/karriere**. Bewirb dich jetzt und profitiere von einer Ausbildung mit Übernahmeperspektive!

Käppler & Pausch GmbH
Ansprechpartnerin: Frau P. Kurze
Bönnigheimer Ring 39
01904 Neukirch
bewerbung@kaeppler-pausch.de

KÄPPLER PAUSCH
www.kaeppler-pausch.de

Wir freuen uns darauf, dich kennenzulernen.

Tipp: Azubitag mit Firmenbesichtigung am 22.06.2021, 10.00 Uhr
Anmeldung über das SCHAU REIN-Portal unter https://www.bildungsmarkt-sachsen.de/schau-rein-sachsen.php

Die Ausbildung dauert 3 Jahre.

Immobilienkaufmann/ Immobilienkauffrau

Warum ist diese Ausbildung so vielseitig?
Erstmal: Der Beruf Immobilienkaufmann/frau ist cooler, als man denkt. Und hat absolut nichts mit „Immobilien-Haien" zu tun ...

Immobilienkaufleute beschäftigen sich mit allen Fragen der Wohnungsverwaltung, -vermietung und dem Bauträgergeschäft. Sie helfen anderen Menschen, möglichst gut zu wohnen – ob zur Miete, genossenschaftlich oder im Eigentum. Die Ausbildung besteht zum einen aus der Arbeit im Büro mit zahlreichen kaufmännischen Tätigkeiten, zum anderen aus Kundenbetreuung und Außendienst. Du sitzt also nicht nur am Schreibtisch, sondern kommst auch viel raus, führst Verkaufs- oder Vermietungsgespräche vor Ort, besuchst Mieter in ihren vier Wänden und lernst verschiedenste Menschen und Lebenssituationen kennen. Und das macht nicht nur Spaß, sondern erweitert auch deinen Erfahrungshorizont und fördert dich und deine soziale Kompetenz. Die Ausbildung zum Immobilienkaufmann/-frau dauert drei Jahre.

Du magst Abwechslung?
Es ist die interessante Mischung aus Büro und Kundenkontakt, aus kaufmännischen, rechtlichen und sozialen Inhalten sowie technischen Grundkenntnissen, die diesen Beruf spannend und abwechslungsreich machen.
Davon enthalten die ersten beiden Jahre Pflichtfächer, im dritten Ausbildungsjahr sind Spezialisierungen und Stoffvertiefungen in Wahlpflichtfächern vorgesehen. Diese eröffnen dir eine größere Flexibilität und noch bessere Berufschancen nach der Ausbildung.

Schulische Voraussetzung: Ein bestimmter Schulabschluss als Voraussetzung für die Lehre zur Immobilienkauffrau oder -mann ist gesetzlich nicht vorgeschrieben. Viele Organisationen stellen jedoch Bewerber mit Fachabitur oder Abitur ein.

Nachgefragt bei ...

Julia Richter, Auszubildende zur Immobilienkauffrau bei der Bautzener Wohnungsbaugesellschaft Bautzen

Wie bist Du zu der Berufsausbildung gekommen?
Der Beruf Immobilienkauffrau hat mich schon immer sehr interessiert. Ab der neunten Klasse wurde das Wahlfach „Wirtschaft" angeboten, welches ich aus Neugier auswählte. Seitdem beschäftigte ich mich intensiver mit wirtschaftlichen Berufsfeldern und kam so auf den Beruf Immobilienkauffrau zurück. Auch nach dem Schulabschluss blieb der Wunsch bestehen, eine Ausbildung in diesem Bereich zu beginnen.

Was gefällt Dir besonders gut?
Die Abwechslung. Während der praktischen Ausbildung durchlaufe ich alle Abteilungen des Unternehmens und auch in der Berufsschule befasst man sich intensiv mit den unterschiedlichen Bereichen der Immobilienwirtschaft. So bekommt man die Möglichkeit, alle Prozesse kennenzulernen und aktiv mitzuwirken. In der Berufsschule steht neben Mietrecht und Buchhaltung auch Business Englisch auf dem Stundenplan.

Welche Tipps kannst Du anderen geben, die ebenfalls diesen Beruf erlernen wollen?
Der Kundenkontakt ist sehr wichtig in diesem Beruf. Deshalb sollte man immer offen sein, auf andere Menschen zugehen können.
Aber am allerwichtigsten ist es, Spaß an der Arbeit zu haben!

Bautzener Wohnungsbaugesellschaft mbH
BWB
Viele Wohnungen.
Gute Angebote.
Kleine Brüdergasse 3
02625 Bautzen
www.bwb-bautzen.de
Telefon: 03591 571-0
Telefax: 03591 571111
E-Mail: info@bwb-bautzen.de

ANZEIGE

Hochbaufacharbeiter in der Fachrichtung Beton- und Stahlbetonbau

Die **IBO GmbH** mit Sitz in Ebersbach-Neugersdorf ist ein bundesweit agierendes, mittelständisches Bauunternehmen. Das Leistungsspektrum unseres Unternehmens umfasst den Neu- und Umbau, die Sanierung und Erweiterung von:

– Energiebauten
– Industrie- und Gewerbebauten
– konstruktiven Ingenieurbauten
– Ein- und Mehrfamilienhäusern sowie Gewerbeobjekten

Was Dich erwartet:

Eine 2-jährige Berufsausbildung zum Hochbaufacharbeiter in der Fachrichtung Beton- und Stahlbetonbau mit der Option eines 3. Ausbildungsjahres zum Beton- und Stahlbetonbauer. Die Ausbildung findet lt. Blockunterrichtsplan der Bauwirtschaft im Betrieb, im Überbetrieblichen Ausbildungszentrum und in der Berufsschule statt. Es erwarten Dich vielseitige Arbeiten auf unseren Baustellen im gesamten Bundesgebiet.

Wir bieten:

– Neben der Ausbildungsvergütung zahlen wir die Auslöse für Montagearbeiten
– 30 Tage Urlaub
– Übernahme bei erfolgreich bestandener Abschlussprüfung

Glasbläser/in Glasmacher/in

Puh, ganz schön heiß! Der Beruf des Glasbläsers/des Glasmachers ist eine hitzige Angelegenheit und ein Spiel mit dem Feuer. Durch das Erhitzen von Glas bringst du es zum Schmelzen, um so verschiedene Formen und Gegenstände zu erzeugen.

Beide Ausbildungen verlaufen dual. Glasmacher produzieren eher große und schwere Glasprodukte und Glasbläser eher kleine, filigrane Hohlglasprodukte. In diesem Handwerk lernst du unter anderem, wie man Glas färbt, was es allgemein bei der Herstellung zu beachten gibt und wie man verschiedene Gegenstände wie Vasen, Gläser oder Schalen herstellt. Für die Massenproduktion werden längst Maschinen eingesetzt, zum Beispiel für die Herstellung von Glasröhren. Doch keine Maschine der Welt kann es mit dem Können eines erfahrenen Glasbläsers oder einer Glasbläserin aufnehmen. Jedes Produkt ist ein Unikat, keines gleicht dem anderen – das ist eben das Merkmal der Glasmanufaktur.

Die Ausbildung dauert 3 Jahre.

Bei den Glasbläser-Azubis gibt es außerdem die Besonderheit, dass sie sich im dritten Ausbildungsjahr auf einen Fachbereich spezialisieren. Neben der eher allgemeinen Fachrichtung Glasgestaltung gibt es noch die etwas ausgefalleneren Vertiefungen Christbaumschmuck und Kunstaugen. Kunstaugen?! Ja, es handelt sich um die Herstellung von Glas-Kunstaugen, die Patienten eingesetzt werden, denen ein Auge fehlt. Die Kunstaugen-Hersteller nennen sich Ocularisten und stellen die Glasprodukte nicht nur her, sondern passen diese auch auf die Bedürfnisse des Patienten an. Da du als Ocularist viel Kundenkontakt hast, sind bei dieser Fachrichtung natürlich Fähigkeiten wie Einfühlungsvermögen erwünscht. Deshalb wehren sich die Ocularisten auch dagegen, mit den anderen Glasmacher-Berufen, die doch sehr handwerklich geprägt sind, in einen Topf geworfen zu werden.

ANZEIGE

STARTE JETZT DEINE KARRIERE BEI UNS.

Eine Ausbildung in der Logistikwirtschaft, einer Branche mit enormem Zukunfts- und Wachstumspotenzial, als Fundament für ein erfolgreiches Berufsleben.

Du liebst die Technik großer Maschinen und bist bereit, Verantwortung zu übernehmen? Berufskraftfahrer bei REINERT Logistics, das sind die Spezialisten für Transportaufgaben.

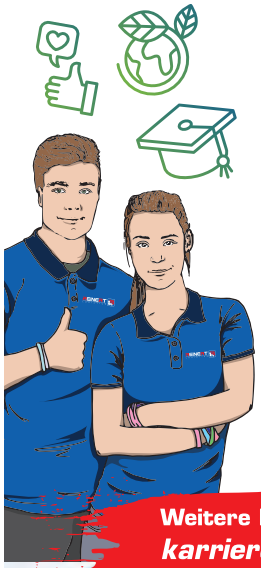
Als Berufskraftfahrer beförderst du Produkte unter der Berücksichtigung von wirtschaftlichen und umweltschonenden Aspekten.

Als Azubi wirst du zum Profi im Umgang mit verschiedenen Fahrzeugen, führst Über- und Abfahrtskontrollen durch, erlernst das bedienen unterschiedlichster Be- und Entladeeinrichtungen und das beherrschen modernster Fahrzeugkommunikationsmittel. Der Umgang mit Kunden, das Lösen von Problemen und die Bearbeitung der Transportdokumente sind weitere Tätigkeiten eines spannenden Berufs.

Du bist ein Organisationstalent und behältst in stressigen Situationen einen kühlen Kopf?

Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistungen organisieren sämtliche Transporte, sie lernen alles über die Verkehrswege, Tarife, Beförderungs-, Zoll- und Versicherungsbestimmungen. Sie erfahren alles über die kaufmännischen Prozesse im Unternehmen.

Wer sich für genau diese spannenden Branchen und einen möglichen Ausbildungsplatz bei REINERT LOGISTICS interessiert, der ist herzlich eingeladen, uns seine Bewerbung zu zusenden.



REINERT LOGISTICS

AUSBILDUNG

- Berufskraftfahrer (m·w·d)
- Kfz-Mechatroniker für schwere Nutzfahrzeuge (m·w·d)
- Kaufleute für Spedition- und Logistikdienstleistungen (m·w·d)
- Kaufleute für Büromanagement (m·w·d)

Weitere Informationen findest Du unter
karriere.reinert-logistics.com

REINERT Logistic GmbH & Co. KG
Neustädter Straße 47 A, 02959 Schleife OT Mulkwitz

CLAUDIA KRAHL - Ausbildungsbeauftragte

T: 035773 725 159
M: ausbildung@reinert-logistic.com

ANZEIGE

Hentschke Bau GmbH

HANDWERK • HIGHTECH • HENTSCHKE

Hentschke Bau ist ein Unternehmen mit über 160-jähriger Tradition und Stammsitz in Bautzen. Unsere Kernkompetenzen liegen heute im anspruchsvollen Ingenieur- und Stahlbetonbau, dem Tief- und Hochbau sowie im Schlüsselfertig- und Sichtbetonbau. Die leistungsfähige Basis dafür bilden der zentrale Schalungsbau mit modernsten CNC-gesteuerten Fertigungsmaschinen und das eigene Fertigteilwerk mit insgesamt nahezu 55.000 m² Produktions- und Logistikfläche.
Unser umfangreicher Park an eigenen Maschinen und Geräten wird durch laufende Investitionen auf dem höchsten technischen und ökologischen Niveau gehalten. Als innovatives Bauunternehmen setzen wir auf Hightech, hoch qualifizierte Fachkräfte, die regelmäßige Weiterbildungen erfahren sowie auf flache Hierarchien. Mit rund 700 Mitarbeitern an drei Standorten erwirtschaften wir einen Jahresumsatz von ca. 150 Millionen Euro. Jedes Jahr beginnen bei uns etwa 15 - 20 Lehrlinge ihre Ausbildung. Um dem Nachwuchs die bestmögliche Ausbildung zu garantieren und die nächste Generation in den eigenen Gewerken zu sichern, hat sich das Unternehmen für einen außergewöhnlichen Weg entschieden: In Bautzen wird künftig ein betriebseigenes Aus- und Weiterbildungszentrum für eine umfassende Qualifizierung des Nachwuchses sorgen. Das Besondere an dem Projekt: Unter Leitung erfahrener Mitarbeiter werden die Lehrlinge Planung, Bau und kaufmännische Bearbeitung für das Ausbildungszentrum übernehmen und so ganz praktisch ein Verständnis für ihr eigenes Gewerk und die Gewerke der anderen Auszubildenden entwickeln.
Im März 2020 zeichnete uns die Zeitschrift „Focus“ als „Besten Ausbildungsbetrieb im Baugewerbe“ aus.

Ausbildungsberufe (m/w/d):

- Baugeräteführer
- Bauzeichner
- Beton- und Stahlbetonbauer (auch mit Fachhochschulreife)
- Betonfertigteilbauer
- Industriekaufmann
- Metallbauer – Fachrichtung Konstruktionstechnik
- Straßenbauer (auch mit Fachhochschulreife)
- Zimmerer (auch mit Fachhochschulreife)

Kontakt:

Hentschke Bau GmbH
Zeppelinstraße 15
02625 Bautzen

Fragen beantwortet gern unsere Ausbildungsbeauftragte:
Frau Marticke
T: 03591 6703-651
ausbildung@hentschke-bau.de

Handwerk · Hightech · hentschke
www.hentschke-bau.de/ausbildung

Bau Deine Zukunft!

Die Berufsbilder in der Baustoff-, Steine-und-Erden-Industrie sind vielseitig. So werden Abbauarbeiten in Steinbrüchen durchgeführt und Aufbereitungsanlagen für Rohstoffe wie Ton oder Kies bedient. In modernen Leitständen werden Brennprozesse z.B. in der Kalk-, Zement-, Gips- oder Ziegelindustrie gesteuert und überwacht. Zur Qualitätsüberprüfung gehört die Analyse von Proben in betrieblichen Laboren.

Nachgefragt bei ...

Marcel Fischer (26 Jahre), 3. Lehrjahr
Auszubildener zum Straßenbauer
bei der Hentschke Bau GmbH

Straßenbauer aus Leidenschaft

Hallo Marcel, was bedeutet die Ausbildung für Dich?
Zukunft, Lernen, Menschen begegnen

Was schätzt Du an Hentschke Bau?
Hentschke Bau ist ein gutes Unternehmen. Ich habe einen persönlichen Ansprechpartner und fachlich kompetenten Ausbilder. Das Unternehmen arbeitet mit tollen und modernen Baugeräten. Zudem bekomme ich Ausbildung und die Verpflichtungen für meine kleine Familie gut organisiert.

Wie siehst Du Deine Zukunft?
Erstmal die Lehre erfolgreich abschließen. Dann Weiterbildung, gern auch Ausbilder für neue Azubis. Eine Karriere bei Hentschke Bau als Vorarbeiter oder Polier ist auch vorstellbar.

Was magst Du Interessierten kundtun?
Der Azubitag kommt sehr gut an. Man lernt die anderen Hentschke-Lehrlinge kennen und unternimmt tolle Sachen. Die Organisation des Tages lässt keine Wünsche offen.

Die Ausbildungen dauern 3 Jahre.

Naturwerksteinmechaniker/in

Edle Natursteine wie Marmor, Granit oder Sandstein werden als Wand- und Bodenbelag verwendet, sie finden aber auch Anwendung als Verkleidung von Außenfassaden oder als Küchenarbeitsplatten. Naturwerksteine werden als Rohblöcke gewonnen. Damit diese später als Fliesen oder Platten einsetzbar sind, werden sie von Naturwerksteinmechanikern/innen zertrennt und an der Oberfläche bearbeitet. Die einzelnen Fachrichtungen innerhalb des Ausbildungsberufs sind Maschinenbearbeitungstechnik, Schleif- und Steinmetztechnik. Naturwerksteinmechaniker/innen sind meistens in Betrieben der Natursteinbe- und -verarbeitung tätig, z.B. in Marmor-, Granit- und Sandsteinwerken. Im Handwerk sind Naturwerksteinmechaniker/innen insbesondere in Steinmetzbetrieben beschäftigt. Nach Abschluss der Ausbildung bestehen zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten, die die beruflichen Perspektiven weiter verbessern. Für Naturwerksteinmechaniker/innen besonders geeignet sind etwa die Fortbildungen zum/r Industriemeister/in der Fachrichtung Naturwerkstein oder zum/r Steintechniker/in. Auch über ein Studium kann die berufliche Karriereleiter weiter erklommen werden, etwa im Bereich der Werkstoffwissenschaften.

Aufbereitungsmechaniker/in

Aufbereitungsmechaniker/innen beschäftigen sich mit der Gewinnung von Rohstoffen und deren Aufbereitung, denn das abgebaute Material muss z.B. sortiert und gereinigt werden. Auch die Analyse von Gesteinsproben im Labor kann zu den Aufgaben eines/r Aufbereitungsmechanikers/in gehören. Dies dient der Qualitätsüberwachung. Die gewonnenen Materialien werden zur Herstellung von Baustoffen wie Beton, Dachziegeln oder Fliesen eingesetzt. Der Beruf des/r Aufbereitungsmechanikers/in in der Steine-Erden-Industrie wird in den drei Fachrichtungen Naturstein, feuerfeste und keramische Rohstoffe sowie Kies und Sand angeboten.Aufbereitungsmechaniker/innen arbeiten meist in rohstoffgewinnenden Betrieben, z.B. in Steinbrüchen und Tongruben und in der Aufbereitung, z.B. in Schotterwerken. Nach Abschluss der Ausbildung bestehen zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten, die die beruflichen Perspektiven weiter verbessern. Für Aufbereitungsmechaniker besonders geeignet sind etwa die Fortbildungen zum/r Techniker/in mit den Schwerpunkten Maschinentechnik, Aufbereitungstechnik oder Betriebswissenschaft.

Betonfertigteilbauer/in

Um Zeit zu sparen und Kosten zu senken, werden viele Gebäudeteile wie Treppen, Balkone oder Wandelemente in Fabriken vorgefertigt und dann nur noch auf der Baustelle montiert. Schalungen, die dem Element die Form geben, müssen angefertigt und Betonmischungen hergestellt werden, sie sind vor allem in Betonfertigteil- und Betonsteinwerken tätig. Nach Abschluss der Ausbildung bestehen Weiterbildungsmöglichkeiten, die die beruflichen Perspektiven verbessern. Für Betonfertigteilbauer/innen besonders geeignet sind die Fortbildungen zum/r Industriemeister/in mit Schwerpunkt Betonsteinindustrie oder zum/r Techniker/in mit Schwerpunkt Betontechnik. Auch über ein Studium kann die berufliche Karriereleiter weiter erklommen werden, etwa im Bereich der Ingenieurwissenschaften.

Baustoffprüfer/in

Je nach Einsatzgebiet des jeweiligen Baustoffs werden Anforderungen z.B. an die Festigkeit, die Widerstandsfähigkeit gegenüber Temperaturschwankungen oder die Isolierfähigkeit gestellt. Damit diese erfüllt werden, müssen Proben aus der Produktion entnommen und im Labor analysiert werden. Baustoffprüfer/innen prüfen z.B. keramische Produkte oder Baustoffe wie Mörtel und Beton in chemischen oder physikalischen Untersuchungen, protokollieren die Messergebnisse und werten aus. Dies ist wichtig, um sicherzustellen, dass die zu errichtenden Bauwerke auch auf lange Sicht trotz Hitze, Frost oder Erschütterungen stabil bleiben, sie arbeiten in den Labors der Baustoffindustrie. Darüber hinaus sind sie auch in der Bauwirtschaft tätig, wo sie z.B. Material- und Bodenproben analysieren, um die spätere Standfestigkeit von Gebäuden zu gewährleisten. Für Baustoffprüfer/innen besonders geeignet sind die Fortbildungen zum/r Bautechniker/in oder Chemietechniker/in. Auch über ein Studium kann die Karriereleiter weiter erklommen werden, etwa im Bereich der Werkstofftechnik.

11 Alternativen für alle, die keinen Ausbildungsplatz haben

Die Schule ist endlich vorbei, die Bewerbungen für die Ausbildung sind verschickt – doch es hagelt nur Absagen. Was kann man tun, wenn man auch nach Ablauf der Bewerbungsphase noch immer keine Ausbildung gefunden hat? Ganz klar: Das Jahr bis zur nächsten Bewerbungsphase sinnvoll nutzen und neue Qualifikationen sammeln, die den Lebenslauf aufwerten.
Generell gilt für alle, die auch im August oder September noch keine Ausbildungsstelle gefunden haben: Die Berufsberatung der Bundesagentur für Arbeit bietet professionelle Hilfe bei der Suche nach dem richtigen Ausbildungsplatz. Wer diese Möglichkeit noch nicht genutzt hat, sollte umgehend einen Gesprächstermin mit der Bundesagentur für Arbeit in seiner Nähe vereinbaren.

Weiterführende Schule besuchen

Wer einen mittleren Schulabschluss besitzt, kann die Zeit bis zum nächsten Ausbildungsbeginn besonders sinnvoll nutzen um auf einer Schule den nächsthöheren Schulabschluss zu machen. Denn je höher der Schulabschluss, desto größer werden die Chancen, einen Ausbildungsplatz zu finden. Die Fachhochschulreife und das Abitur ermöglichen dem Absolventen zudem neue Perspektiven: Als Alternative zur Ausbildung kann dann ein Studium an einer Fachhochschule oder Universität in Betracht gezogen werden.

Studium

Die Möglichkeit, an Stelle einer Ausbildung zu studieren, bietet sich auch jedem, der bereits die Fachhochschulreife oder das Abitur gemacht hat. Vielleicht gibt es einen Studiengang, der zu einem ähnlichen Beruf führt, wie die angestrebte Ausbildung? Eventuell ist auch ein Duales Studium, das die praktische Ausbildung mit dem theoretischen Studium verbindet, der ideale Mittelweg. Hierfür sollte man sich frühzeitig über Voraussetzungen und Anmeldefristen der Hochschule informieren. Ausführliche Informationen zum Thema Studium bietet die Seite Studieren im Netz.

Berufsfachschule besuchen

Mit Hauptschul- oder Realschulabschluss bzw. einem mittleren Bildungsabschluss, aber auch mit Fachhochschulreife oder Abitur bietet sich als Alternative zur allgemeinbildenden Schule der Besuch einer Berufsfachschule an. Der Vorteil, den diese Vollzeitschule gegenüber der „normalen" Schule bietet: Die Schülerinnen und Schüler werden in einen Beruf eingeführt oder erwerben sogar einen Berufsabschluss.
Es gibt Berufsfachschulen für zahlreiche Fachrichtungen: Kaufmännische Berufe, Fremdsprachenberufe, handwerkliche, hauswirtschaftliche und sozialpflegerische Berufe sowie viele andere. Die Bildungsgänge dauern je nach beruflicher Fachrichtung und Zielsetzung ein bis drei Jahre und vermitteln entweder einen Teil einer Berufsausbildung oder einen Berufsabschluss.
Durch die Wahl der richtigen Fachrichtung lässt sich die Chance auf einen Ausbildungsplatz im nächsten Jahr oder kommenden Jahren wesentlich verbessern. Bei Erfüllung bestimmter Voraussetzungen kann der erfolgreiche Besuch der Berufsfachschule auch auf die Ausbildungszeit in anerkannten Ausbildungsberufen angerechnet werden. Außerdem kann bei dreijährigem Besuch der Berufsfachschule auch die Fachhochschulreife erworben werden, mit der sich völlig neue Perspektiven, wie z.B. ein Studium, eröffnen.

Freiwilliges soziales Jahr (FSJ)

Eine beliebte Möglichkeit, sich nach der Schulzeit erst einmal zu orientieren und wichtige Erfahrungen zu sammeln ist ein „Freiwilliges Soziales Jahr" oder ein „Freiwilliges Ökologisches Jahr". Diese Freiwilligendienste eröffnen Einblicke in die Berufswelt und können so die Entscheidung für einen Beruf erleichtern. Ein Freiwilliges Soziales Jahr kann in der Kranken- und Altenpflege, der Jugend- und Behindertenhilfe oder der Kinderbetreuung absolviert werden. Wer ein Freiwilliges Ökologisches Jahr absolvieren möchte, kann sich für Naturschutzmaßnahmen, Landschaftspflege oder die Umweltbildung in Umweltschutzverbänden, Forst- und Umweltämtern oder landwirtschaftlichen Betrieben engagieren. Es gibt jedoch auch Voraussetzungen für ein FSJ: Die Schulpflicht muss erfüllt sein und der Teilnehmer muss bei Beendigung des Dienstes noch unter 27 Jahre alt sein. Die Arbeitszeit beträgt in der Regel 39 Stunden die Woche, als Anerkennung für Ihr Engagement bekommen Sie ein Taschengeld und finanzielle Unterstützung für Unterkunft und Verpflegung. Zudem erhalten Ihre Eltern weiterhin Kindergeld. In vielen Studiengängen oder Ausbildungen wird das FSJ zudem als Praktikum oder Wartezeit anerkannt.

Arbeitsstelle

Wenn Sie nicht direkt eine Ausbildungsstelle finden, können Sie natürlich auch vorübergehend einen Job annehmen. Ihre Bemühungen für eine Ausbildungsstelle sollten Sie aber dennoch fortführen, denn eine grundlegende Ausbildung erweitert Ihre Berufs- und Karrierechancen enorm.

Zivil- oder Wehrdienst

Seit dem 1. März 2011 wird kein Wehrpflichtiger mehr gegen seinen Willen zum Wehrdienst eingezogen. Männliche Ausbildungsplatzsuchende, die keinen Ausbildungsplatz finden, können dennoch weiterhin Wehr- oder Zivildienst ableisten – aber freiwillig.

Work and Travel

Eine Auszeit nach der Schule – wer wünscht sich das nicht? Die ideale Möglichkeit, einen Auslandsaufenthalt selbst zu finanzieren, bietet Work and Travel. Work and Travel ist in vielen Ländern möglich, z.B. in Australien, Kanada oder Italien. Ebenso zahlreich sind die Jobmöglichkeiten, die von

Farmarbeit bis hin zu Hotelarbeit reichen. Um die Länder per Work and Travel zu erkunden, ist meist ein spezielles Visum nötig, für das verschiedene Voraussetzungen erfüllt werden müssen.

Einstiegsqualifizierung (EQ)

Wer auch nach den bundesweiten Nachvermittlungsaktionen keinen Ausbildungsplatz gefunden hat, unter 25 Jahre alt ist und gerne praktische Erfahrungen im angestrebten Berufsfeld sammeln möchte, kann an einer Einstiegsqualifizierung, kurz EQ, teilnehmen. Die EQ ist ein sechs- bis zwölfmonatiges Langzeitpraktikum in einem Ausbildungsberuf. Dabei lernt der Teilnehmer bestimmte Tätigkeiten des Berufs kennen, die auch Teil der Ausbildung sind und besucht häufig parallel die Berufsschule. Eine erfolgreich absolvierte Einstiegsqualifizierung kann auch auf die Ausbildungszeit des Jugendlichen angerechnet werden und bietet eventuell sogar die Chance, vom Betrieb nach der EQ als Auszubildender übernommen zu werden. Bei der Vermittlung einer EQ-Stelle hilft die Beratung der Bundesagentur für Arbeit.

Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)

Das Berufsvorbereitungsjahr ist für Jugendliche gedacht, die die Schule beendet oder abgebrochen haben, aber noch schulpflichtig sind.
Das BVJ gibt es nur in den Bundesländern Bayern, Baden-Württemberg, Hessen, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Sachsen und Thüringen. Als Teilnehmer besuchen Sie die Schule und werden gleichzeitig durch Grundbildung in einem oder mehreren Berufsfeldern auf eine Berufsausbildung vorbereitet. Mit einer Zusatzprüfung kann der Hauptschulabschluss erworben werden. Mögliche Berufsfelder sind z.B. Metall, Hauswirtschaft, Gastronomie oder Wirtschaft und Verwaltung. Durch das BVJ wird die Schulpflicht erfüllt, gleichzeitig erhält der Jugendliche Einblick in verschiedene Berufe.

Berufsgrundbildungsjahr (BGJ)

Wer die Vollzeitschulpflicht erfüllt hat, aber keinen Ausbildungsplatz findet, kann unter Umständen ein Berufsgrundbildungsjahr an einer berufsbildenden Schule absolvieren. Da das BGJ nur in bestimmten Berufsfeldern absolviert werden kann, sollte ein Berufsfeld gewählt werden, für das man sich interessiert und in dem man arbeiten möchten. Zunächst wird eine Grundbildung im gewählten Berufsfeld vermittelt. Ist der Besuch erfolgreich, kann das BGJ in einigen Bundesländern auf eine Ausbildung angerechnet werden. Ein Beratungsgespräch bei der Berufsberatung der Bundesagentur für Arbeit hilft Ihnen weiter.

Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB)

Wer keinen Ausbildungsplatz gefunden hat, sich noch nicht bereit für eine Ausbildung fühlt, noch nicht weiß, in welchem Berufsfeld er tätig sein möchte oder die Schule abgebrochen hat, wird von der Berufsberatung der Agentur für Arbeit mitunter in eine Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB) vermittelt.
Die BvB hilft, sich in der Vielzahl der Berufe zu orientieren, eine Berufswahlentscheidung zu treffen und schließlich in den Ausbildungsmarkt integriert zu werden. Sie dauert maximal zehn Monate, kann aber in Einzelfällen auf bis zu 18 Monate verlängert werden.
Wer bisher noch keinen Schulabschluss erworben hat, wird in der BvB außerdem auf den Erwerb eines Hauptschulabschlusses vorbereitet. Ob Sie an der BvB teilnehmen können, erfahren Sie von Ihrem Berufsberater oder Ihrem persönlichen Ansprechpartner bei der Bundesagentur für Arbeit.

Quelle: www.bildungsxperten.net

Kindergeld: Betriebliche Berufsausbildung und Studium

Während einer Ausbildung können Kinder bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres Kindergeld bekommen.

Leistungsnachweise über Ausbildungsstand
Bei Ausbildungsgängen, die keine regelmäßige Anwesenheitspflicht erfordern, dazu gehören ein Universität- oder Hochschulstudium, Fernstudium, müssen Leistungsnachweise – ähnlich dem BAföG – erbracht werden. In der Regel sind die Bescheinigungen ausreichend. Sind diese nicht aussagekräftig, können die Familienkassen die Zusendung von Arbeiten verlangen, um das nachzuvollziehen.

Ausbildungs- und Unterrichtszeit
Bei einer Ausbildungs- bzw. Unterrichtszeit von 10 Wochenstunden gehen die Behörden von einer ernsthaft angestrebten Ausbildung aus. Liegen die Wochenstunden darunter, muss nachgewiesen werden, dass ein entsprechender Zeitaufwand durch die Vor- und Nachbereitung des Unterrichtsstoffs entsteht oder zusätzliche ausbildungsfördernde Aktivitäten durchgeführt werden.

Schulische Ausbildung und erste Berufsausbildung
Befindet sich das volljährige Kind noch in allgemeiner Schul- oder in der ersten Berufsausbildung/Studium, so haben Eltern vollen Kindergeldanspruch. Gleiches gilt auch, wenn das Kind noch ohne Ausbildungsplatz ist oder sich zwischen zwei Ausbildungsabschnitten befindet. Auch wenn das Kind neben der Ausbildung Geld verdient, z.B. mit einem Studentenjob oder einem Ferienjob, können diese das Kindergeld nicht mehr streitig machen. Je nachdem, was zuerst eintrifft, endet die Bezugsdauer des Kindergeldes entweder mit dem erfolgreichen Abschluss der ersten Berufsausbildung (z. B. Gesellenbrief, Fachangestelltenbrief, Bachelor-Abschluss etc.) oder mit der Altersgrenze von 25 Jahren.

Zwischen zwei Ausbildungsabschnitten
Befindet sich der Auszubildende zwischen zwei Ausbildungsabschnitten, z.B. Abitur und anschließendes Studium, so kann das Kindergeld für höchstens vier Monate weitergezahlt werden.

Quelle: www.kindergeld.org

(kn) Die Erstausbildung ist die Ausbildung, die zum ersten Berufsabschluss führt. Bei den meisten Ausbildungen handelt es sich um Regelausbildungen in staatlich anerkannten Berufen.

Berufsvorbereitende und ausbildende Maßnahmen für Menschen mit Behinderung

§ 66 BBiG / § 42m HwO

Unterstützte Beschäftigung

Theorie vorbei, Praxis voraus

Für Menschen mit einer Behinderung gibt es eine weitere Möglichkeit zur betrieblichen Qualifizierung: die "Unterstützte Beschäftigung". Wenn du keine Ausbildung absolvieren kannst und auch sonst große Schwierigkeiten hast, auf dem Arbeitsmarkt eine Stelle zu finden, kommt die "Unterstützte Beschäftigung" vielleicht für dich in Frage. Dabei kannst du im Betrieb unterschiedliche Tätigkeiten und Fähigkeiten erproben, bevor du dich für einen Arbeitsbereich entscheidest. Anschließend hilft dir eine Fachkraft dabei, deine Aufgaben im Betrieb zu trainieren. Das nennt man Job-Coaching. Die Fachkraft kommt häufig vom Integrationsamt oder von einem Bildungsträger, zum Beispiel einem Berufsbildungswerk. Das Training am Arbeitsplatz dauert meistens 24 Monate, manchmal auch bis zu 36 Monate. Wenn du danach fit bist, stehen auch hier die Chancen gut, übernommen zu werden.
Während des Trainings im Betrieb erhältst du finanzielle Leistungen vom zuständigen Rehabilitationsträger, meistens von der Agentur für Arbeit. Für Schüler und Schülerinnen sind die Berufsberatungen der Agenturen für Arbeit die richtigen Anlaufstellen.

Erstausbildung mit besonderer Ausbildungsregelung / Fachpraktikerberuf

Manchmal ist wegen einer Behinderung eine Regelausbildung nicht möglich. Dann kann ein sogenannter Fachpraktikerberuf erlernt werden, für den besondere Ausbildungsregelungen gelten.
Dabei werden beispielsweise für Menschen mit Lernschwierigkeiten praktische Ausbildungs- und Prüfungsinhalte im Vergleich zur Theorie stärker betont. Es können auch bestimmte praktische Anteile weggelassen werden, die aufgrund einer körperlichen Behinderung nicht ausgeführt werden können.
Für die Erstausbildung in einem Fachpraktikerberuf müssen spezielle Ausbildungsregelungen für Menschen mit Behinderung mit der für den Beruf zuständigen Kammer (Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer, Landwirtschaftskammer usw.) vereinbart werden.
Die Erstausbildungen können in normalen Betrieben oder in speziellen Ausbildungsstätten gemacht werden. Wenn der Leistungsstand und die Behinderung es erlauben, kann man während oder nach einer Fachpraktikerausbildung in die Regelausbildung wechseln und den entsprechend höheren Berufsabschluss machen.

Gesetzliche Grundlage
Rechtliche Grundlage der besonderen Ausbildungsregelungen für Fachpraktikerberufe sind das Berufsbildungsgesetz (BBiG) und die Handwerksordnung (HwO): § 66 BBiG und § 42m Hwo.

Außerbetriebliche Erstausbildung mit besonderer Ausbildungsregelung
Manchmal ist wegen einer Behinderung eine Erstausbildung für einen Fachpraktikerberuf in einem normalen Betrieb nicht möglich, weil besondere Unterstützung oder Hilfen gebraucht werden. In solchen Fällen kann die Ausbildung in einer Einrichtung gemacht werden, die auf die speziellen Bedürfnisse Jugendlicher mit Behinderung eingerichtet ist, z. B. in einem Berufsbildungswerk.
Je nach Zielgruppe und Ausstattung verfügen die Anbieter über eigene Ausbildungswerkstätten, -büros und -betriebe mit behindertengerechter Arbeitsplatzgestaltung, bieten Berufsschulen, Wohn- und Freizeitmöglichkeiten und betreuen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer pädagogisch, psychologisch und medizinisch.
Viele dieser Ausbildungsanbieter helfen auch bei der Entscheidung für die passende Berufsrichtung und bei der Vorbereitung auf eine Ausbildung.

> Informationen, spezialisierte Anbieter und Einrichtungen findet man auf **www.rehadat-bildung.de**.

Darunter sind auch ambulante und wohnortnahe Angebote. Das heißt, man kann in der Nähe des Wohnortes oder zuhause wohnen bleiben während der Maßnahme.

Wie kommt man in eine außerbetriebliche Erstausbildung für Fachpraktikerberufe?
Die Entscheidung darüber, ob die Ausbildung in einer außerbetrieblichen Einrichtung gemacht werden soll, trifft der Rehaträger, der für die Auszubildenden in ihrer jeweiligen Situation zuständig ist. Bei jugendlichen Schulabgängerinnen und Schulabgängern ist das meistens die Arbeitsagentur. Ansprechpersonen dort sind die Reha-Berufsberater und -beraterinnen. Weitere Rehaträger können z. B. die Unfallversicherungen, Berufsgenossenschaften und Rentenversicherungen sein.

Ausbildung im Ausland

Eine Berufsausbildung ist für viele junge Menschen der erste Schritt in die Berufswelt. Was jedoch nur wenigen wissen, eine Lehre muss nicht zwingen in Deutschland absolviert werden.

Vorteile für eine Ausbildung im Ausland sind:
- neues Land erkunden und dessen Kultur kennenlernen
- durch die Arbeit und Ausbildung im Ausland lernst du neue Sichtweisen der Dinge kennen
- du bist auf dich alleine gestellt und lernst so, Probleme eigenhändig zu lösen
- du kannst deine Sprachkenntnisse deutlich verbessern, was sich äußerst positiv auf deine spätere Karriere auswirken kann, da Mehrsprachigkeit in der Arbeitswelt sehr gefragt ist.
- du kannstim Ausland ein internationales Netzwerk mit wichtigen Kontakten aufbauen, die später nützlich sein können

Unter bestimmten Bedingungen kann auch eine Ausbildung im Ausland gefördert werden:
- Innerhalb der Europäischen Union und in der Schweiz kann eine Ausbildung an Berufsfachschulen, mindestens zweijährigen Fachschulen, Höheren Fachschulen, Akademien und Hochschulen von Beginn an bis zum Erwerb des ausländischen Ausbildungsabschlusses gefördert werden.
- Auslandsausbildungsaufenthalte im Rahmen einer grenzüberschreitenden Zusammenarbeit zwischen einer inländischen und einer oder mehreren ausländischen Ausbildungsstätten können für die jeweilige Dauer der Auslandsaufenthalte gefördert werden.
- Auslandsausbildungsaufenthalte, die im Rahmen einer Inlandsausbildung außerhalb der EU durchgeführt werden, sind für die Dauer von einem Jahr bzw. bei Vorliegen besonderer Gründe für maximal zweieinhalb Jahre förderungsfähig; finden sie innerhalb der EU oder der Schweiz statt, gilt diese Beschränkung nicht.

Wichtig:
Die Anträge auf Auslandsförderung sollten mindestens sechs Monate vor Beginn des geplanten Auslandsaufenthalts gestellt werden.

Weitere Infos unter www.bafög.de

Bewerbung Je früher Sie mit der Planung Ihres Auslandsaufenthaltes beginnen, desto besser. Beginnen Sie mindestens ein halbes bis ein Jahr im Voraus!

Sprachliche Vorbereitung Um ein Praktikum im Ausland zu machen, ist es nicht zwingend notwendig, die Landessprache perfekt zu beherrschen. Grundkenntnisse sind aber von großem Vorteil.

Interkulturelle Vorbereitung Andere Länder, andere Sitten! Ob Begrüßungsrituale, Gesprächsituationen oder die Esskultur, sind Sie unsicher und was Sie im Gastland erwartet und wie Sie sich in bestimmten Situationen verhalten sollen? Eine interkulturelle Vorbereitung macht Sie mit Land, Kultur und Leuten vertraut. Auf diese Weise können Sie Fettnäpfchen und Missverständnissen trotzen, die auf Unterschiede innerhalb der Kulturen zurückzuführen sind.

Finanzierung Es gibt unterschiedliche Fördermöglichkeiten sowohl für Azubis als auch für junge Fachkräfte. Es wird je nach Programm ein pauschaler Zuschuss zu den Kosten für den Aufenthalt (z.B. Unterkunft, Verpflegung, sprachliche und interkulturelle Vorbereitung, Versicherung, Fahrtkosten vor Ort, Kulturprogramm etc.) sowie für die Reisekosten gewährt.

Freistellung vom Berufsschulunterricht Unabhängig von der Dauer des Auslandsaufenthaltes muss der Auszubildende eine Freistellung vom Berufsschulunterricht bei seiner Berufsschule beantragen. Im Ausland muss keine vergleichbare Berufsschule besucht werden. Der versäumte Unterrichtsstoff muss selbstständig nachgearbeitet werden. Viele Berufsschulen bieten bereits E-Learning-Programme für solche Fälle an.

Suche nach Praktikumsplatz bzw. Partnerbetrieb Im Vordergrund jedes Auslandsaufenthaltes während der Ausbildung steht die Suche nach einem geeigneten Partnerbetrieb im Ausland. Je nach Programm müssen Sie den Betrieb selbst suchen und eigeninitiativ Kontakte ins Ausland knüpfen. Nehmen Sie an Poolprojekten teil, sorgt manchmal die entsendende Organisation für die Praktikumsplätze.

Versicherung Findet der Auslandsaufenthalt im Rahmen der Ausbildung statt, bleibt der Sozialversicherungsschutz grundsätzlich bestehen.

Bewerbungs-fotos

Noch vor dem Bewerbungsgespräch hinterlässt man den ersten Eindruck durch ein Bewerbungsfoto.
Die besten Fotos macht immer noch ein professioneller Fotograf im Studio. Das kostet allerdings etwas.
Benutze bitte keine Handyfotos, Schnappschüsse vom letzten Urlaub oder schneide kein Gesichtsfoto aus dem Gruppenfoto mit deinen Freunden. Zum Fotografen geht man am besten, wenn man ruhig und entspannt ist. Die Kleidung sollte Bezug zur Branche haben. Am besten so anziehen, wie man auch zum Bewerbungsgespräch erscheinen würde.
Sage dem Fotografen, dass Du Bewerbungsfotos benötigst. Jeder gute Fotograf weiß, wie er dich ins Licht setzt und gibt Tipps zum Gesichtsausdruck.
Bitte kein breitestes Grinsen! Deine Freundlichkeit sollte echt sein, denn ein „falsches Lächeln" kann von vielen schnell durchschaut werden.
Für die Jungs: frisch rasieren und ordentlich frisiert beim Fotografen erscheinen. Flippige, grelle Kleidung ist tabu. Mit Hemd und Sakko ist man schlicht und seriös zugleich gekleidet.
Für die Mädchen: keinen zu tiefen Ausschnitt wählen. Mit Frisur, Make-up und Schmuck nicht übertreiben. Dezente Kleidung wählen und auf auffällige Ohrringe, Anhänger und Ketten verzichten. Nicht mit sonnen(bank)verbranntem Gesicht erscheinen.
Auch wenn die meisten Bewerbungen heute online erfolgen, das Foto gehört entweder rechts oben auf das Anschreiben, auf das Deckblatt oder rechts oben auf den Lebenslauf.

Erwähne bitte unbedingt in Deiner Bewerbung, dass Du die Ausschreibung im „Ausbildungsjournal" gelesen hast. Wir wünschen viel Erfolg!

Richtig per Mail bewerben

Die überwiegende Mehrheit bewirbt sich heute nur noch per Mail. Wie bei der klassischen Bewerbung per Post, gibt es aber auch bei der Onlinebewerbung einiges zu beachten.

Betreff und Absender

In der Betreffzeile muss das Wort „Bewerbung" enthalten sein. Sinnvoll ist der Zusatz, auf welche Position man sich bewirbt. Bitte keine kuriosen eMail-Adressen, wie „Weihnachts@haha.de" verwenden, Die seriöseste Form ist: Vorname.Nachname@Provider.de.

Empfänger

Die Bewerbung sollte an die richtige Person in der Firma gerichtet sein. Es macht einen guten Eindruck, wenn man sich bei Initiativbewerbungen vorab nach dem zuständigen Ansprechpartner oder Personalabteilung erkundigt. Auf Lesebestätigungen sollte verzichtet werden. Lieber telefonisch nach einigen Tagen nachfragen.

Anschreiben

Was früher die klassische Bewerbungsmappe war, ist heute die Onlinebewerbung. Daher muss man mit der selben Sorgfalt sein Anliegen vortragen. Anschreiben auf Tippfehler, Groß- und Kleinschreibung überprüfen. Unnötige Abkürzungen vermeiden. Verwenden Sie eine gängigen Schriftart. Genau wie das klassische Anschreiben einer postalischen Bewerbung, muss das Anschreiben Ihrer Online Bewerbung eine Anrede und eine abschließende Grußformel enthalten. Mit dem in E-Mails üblichen „Hallo" oder „Moin" zu starten, wird Sie mit großer Wahrscheinlichkeit Ihre Bewerbungschancen minimieren.
Für den Inhalt des Anschreibens gelten die üblichen Bewerbungstipps: Beziehen Sie sich präzise auf das Stellenprofil, wiederholen Sie nicht unnötig Angaben aus dem Lebenslauf, stellen Sie Ihre persönlichen Stärken prägnant dar.

Anhang

E-Mail-Anhänge Bewerbung sollten keine größeren Dateianhänge als 3 MB überschreitet. Benennen Sie Ihren Anhang sorgfältig und aussagekräftig. Anhang Teil 1, Anhang Teil 2 etc. hilft dem Personalentscheider nicht weiter. Für eine leichte Bearbeitung und ein geringes Datenvolumen ist es wichtig, dass Sie der Bewerbung nur die Dokumente beifügen, die wesentlich für die Bewerbung sind. Dazu gehören: Schul- und Praktikumszeugnisse.
Verwenden Sie das leicht zu verarbeitende Dateiformat PDF. Word oder Excel-Dateien können Viren übertragen und die Formatierung verlieren und HTML, BMP, EPS oder komprimierte Dateien, wie Zip-Files, können viele Sachbearbeiter nicht öffnen. Auch werden Zip-Dateien häufig von der Firewall des Unternehmens blockiert. Auf gar keinen Fall sollten Sie selbst öffnende exe-Files verschicken! Beachten Sie bei der Formatierung, dass sich alle Dokumente problemlos ausdrucken lassen. Sollten Sie Zeugnisse oder Bilder einscannen, achten Sie auf eine gute Qualität. Schief eingescannte Bilder, fehlende Seiten, falsche Reihenfolge, Dateien, die „auf dem Kopf" stehen oder Dokumente, die kaum noch lesbar sind, beenden häufig frühzeitig Ihre Bewerbung.

Was gehört zur E-Mail-Bewerbung?

Für die E-Mail-Bewerbung hat sich die Form der Kurzbewerbung durchgesetzt. Vermeiden Sie mehrere Anhänge und fassen Sie alle Informationen in einem PDF-Dokument zusammen. Umfasst dieses mehrere Seiten, dann setzen Sie ein kurzes Inhaltsverzeichnis als Deckblatt voran. Vergessen Sie nicht, Ihre Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer anzugeben.

Absage bekommen – wie weiter?

Eine Absage ist noch lange kein Grund aufzugeben. **ES GILT: Weitermachen.**

Abgelehnt - ohne Grund? Unpersönliche Ablehnungen mit Wünschen für die Zukunft und ohne genaue Angabe nach den Ablehnungsgründen klingt für viele regelrecht nach Hohn und Spott. Dabei steckt meistens nicht einmal ein böser Wille dahinter. Denn keine Personalabteilung hat angesichts der Vielzahl von Bewerbern die Zeit, Absagen noch ausführlich zu begründen bzw. kennt den Bewerber persönlich.

Selbstkritik. Besonders bei einer Absage nach einem eigentlich gar nicht so schlecht verlaufendem Vorstellungsgespräch ist kritische Selbstanalyse angesagt. Die formalen Kriterien waren ja erfüllt, sonst wäre man nicht eingeladen worden. Also lag es am persönlichen Auftritt. Warst Du zu aufgeregt? Zu schüchtern? Oder zu übertrieben engagiert? Wie war das mit dem Grüßen? Dem Blickkontakt? Der Sitzhaltung? Waren die Antworten überzeugend und klar gesprochen oder einsilbig ohne Aussagewert?

Vorsichtig nachhaken. Du willst die Ausbildungsstelle unbedingt, vielleicht auch später? In einigen Fällen bietet sich eine Alternative an: Wenn es mit dem Ausbildungsplatz nicht geklappt und Du unbedingt in diese Firma möchtest, dann frag nach einen Praktikumsplatz. Dadurch lernt das Unternehmen Dich kennen und umgekehrt.

Beratung tut gut. Bringen die Bewerbungen permanent nur Absagen und kommt es erst gar nicht zu einem Vorstellungsgespräch, so muss auch überlegt werden, ob die eigene Qualifikation den gestellten Anforderungen genügt. Und wer in die Bau-Branche will, sollte gewisse körperliche Voraussetzungen für die anstrengende Arbeit mitbringen. Hier können professionelle Berater weiterhelfen.

Aufgeben zählt nicht! Auch wer bis zum September noch keinen Ausbildungsplatz hat, sollte den Mut nicht verlieren. Denn auch nach dem offiziellen Ausbildungsstart ist noch genügend Bewegung auf dem Markt.

Manche Betriebe suchen noch kurzfristig nach Auszubildenden und so mancher Auszubildender tritt seine Stelle nicht an. Deshalb gibt es im September eine so genannte Nachvermittlungsbörse von der Agentur für Arbeit gemeinsam mit der Industrie- und Handelskammer.

Die Ausbildung beginnt

Was gilt es beim Abschluss des Ausbildungsvertrages zu beachten? Der Ausbildungsvertrag muss noch vor Beginn der Ausbildung schriftlich geschlossen werden. Er wird vom Azubi und vom Ausbilder unterschrieben und muss, falls der Azubi nicht volljährig ist, zusätzlich von den gesetzlichen Vertretern unterschrieben werden. Im Ausbildungsvertrag sind wichtige Punkte wie z.B. die sachliche und zeitliche Gliederung der Berufsausbildung, der Ausbildungsort und die Ausbildungsmaßnahmen außerhalb der Ausbildungsstätte geregelt. Auch die Arbeitszeiten, die Probezeit und die Höhe der Ausbildungsvergütung werden festgehalten. Tipp: Den Vertrag vor der Unterzeichnung gut durchlesen und bei Unklarheiten nachfragen.

Was bedeutet Probezeit? Die Probezeit dauert ein bis maximal vier Monate und dient zum gegenseitigen Kennenlernen. Während dieser Zeit können sowohl Azubi als auch der Betrieb ohne Begründung das Ausbildungsverhältnis beenden. Die Kündigung muss aber schriftlich erfolgen.

Können Azubis den Ausbildungsplatz wechseln? Auszubildende können kündigen oder einen Aufhebungsvertrag vereinbaren und ihre Ausbildung in einem anderen Betrieb fortsetzen. Wenn der Betrieb mit ihrem Weggang nicht einverstanden ist, brauchen Azubis aber einen gravierenden Grund für eine fristlose Kündigung. Tipp: Azubis sollten erst kündigen, wenn sie einen neuen Betrieb gefunden haben.

Müssen Azubis Überstunden machen? Überstunden sind in der Ausbildung eigentlich nicht vorgesehen, da der bzw. die Auszubildende im Betrieb ist, um einen Beruf zu erlernen. Dazu reicht die vertraglich festgelegte Ausbildungszeit aus. Wenn Überstunden geleistet werden, müssen die Regeln des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Arbeitszeitgesetzes eingehalten werden. Alle Überstunden müssen dem Azubi mit entsprechendem Überstundenzuschlag bezahlt oder in Freizeit ausgeglichen werden.

Wann dürfen Azubis in Urlaub gehen? Wie viel Urlaub pro Jahr zusteht, kann man im Vertrag nachlesen. Azubis dürfen ihren Jahresurlaub im laufenden Kalenderjahr nehmen, mindestens zwei Wochen des Urlaubs müssen am Stück gewährt werden. Tipp: Der Azubi sollte frühzeitig einen Urlaubsantrag stellen, der Ausbilder muss dann innerhalb eines Monats darauf reagieren.

Wie viel Ausbildungsvergütung steht Azubis zu? Die Ausbildungsvergütung ist in Tarifverträgen festgelegt. Aber auch wenn kein Tarifvertrag gilt, muss die Vergütung angemessen sein. Azubis in einer normalen dualen Ausbildung haben deshalb auf jeden Fall Anspruch auf mindestens 80 Prozent – Azubis in einer überbetrieblichen Ausbildung auf 55 Prozent – der üblichen tariflichen Vergütung.

Wie reagiert man bei einer Abmahnung? Mit einer Abmahnung gibt der Ausbilder dem Azubi zu verstehen, dass er mit der Leistung oder dem Verhalten nicht zufrieden ist. Eine Faustregel besagt, dass der Kündigung eines Azubis mindestens zwei Abmahnungen vorausgehen müssen. Tipp: Die Abmahnungen genau prüfen und bei einer unberechtigten Abmahnung eine Gegendarstellung verfassen. Außerdem den Betriebsrat oder die Gewerkschaft einschalten.

Welche finanziellen Hilfen gibt es? Auszubildende können bei der Arbeitsagentur Berufsausbildungsbeihilfe beantragen, wenn das Geld nicht reicht. Eltern von Azubis unter 25 Jahren erhalten außerdem weiterhin Kindergeld, solange ihr Kind eine Ausbildung absolviert. Wenn der Azubi nicht mehr zu Hause wohnt und den Eltern keine Kosten durch ihn entstehen, müssen die Eltern dem Azubi das Kindergeld auszahlen.

Wieviel kostet mich das Wohnen?

Oft steht zum Studienbeginn der Umzug in eine neue Stadt an. Aber auch wenn man in der gleichen Stadt bleibt stellt sich die Frage: Ausziehen und auf eigenen Beinen stehen oder bei den Eltern wohnen bleiben, was meist sehr viel billiger ist?
Wer auf eigenen Beinen stehen will und auszieht, sollte frühzeitig mit der Suche nach einer Wohnung beginnen!!! Denn nur dann kann in aller Ruhe der Umzug und alle anderen Formalitäten geplant und gemanagt werden. Außerdem sollte man nicht vergessen das meist zu Semesterbeginn der Run auf Wohnungen und Zimmer in Studentenwohnheimen und auf dem freien Markt losgeht und die Chancen etwas passendes zu finden somit immer geringer werden. Also: mach dich früh genug dran und dann wird das schon klappen.

www.studentenwerke.de

Studentenwohnheime – die billigere Alternative

Studentenwohnheime sind Einrichtungen, deren Träger meist die Studentenwerke, aber auch kirchliche Einrichtungen oder private Träger, sind. Da der Bau dieser Studentenwohnheime durch staatliche Zuwendungen gefördert wird liegt die Miete für ein Appartement oder Zimmer in solch einem Wohnheim meist deutlich unter der Miete für ein Zimmer oder eine Wohnung auf dem freien Wohnungsmarkt. Bei den 58 Studentenwerken stehen bundesweit rund 180.000 Wohnplätze zur Verfügung.

Tipps für den ersten Studentenumzug

(GeSK) Das neue Semester steht vor der Tür und damit für Studienanfänger auch der erste eigene Umzug. Ob Studentenwohnheim, WG-Zimmer oder eigene Bude: Eine gute Planung und Vorbereitung schont Nerven und den Geldbeutel. Bei einem Umzug gibt es nichts Wichtigeres als gut gepackte Kisten. Richtige Umzugskartons statt Bananenkisten, Körben und Tüten sind eine gute Investition: Sie sind stabil, lassen sich gut stapeln und helfen dabei, den Platz im Umzugswagen optimal zu nutzen. Oft kann man die Kartons auch gebraucht kaufen oder leihen. Beim Packen sollte man unbedingt auf das Gewicht achten und schwere und leichte Dinge gleichmäßig auf mehrere Kisten verteilen – nicht mehr als 20 kg. Altes, zerknülltes Zeitungspapier kostet nichts und schützt zerbrechliche Gegenstände wie Geschirr.

Eine gute Planung und Vorbereitung schont Nerven und den Geldbeutel.

Umzugswagen mieten: Selber einen Wagen mieten und fahren spart viel Geld. Man sollte sich allerdings rechtzeitig um ein günstiges Angebot kümmern. Besonders zum Monats- und Wochenende sind Miet-Transporter hoch begehrt. Noch günstiger ist es, wenn man im Bekanntenkreis ein geeignetes Fahrzeug leihen kann. Ist die Entfernung nicht zu groß, kann man auch mehrere Fahrten mit dem Pkw unternehmen – in einen Kombi passt bei geschicktem Packen viel.

Der Umzugstag: Mit Helfern geht es nicht nur schneller, sondern macht auch mehr Spaß. Die Kisten sollten schon vorher gepackt sein und Hilfsmittel wie Sackkarren, Werkzeugkoffer und Arbeitshandschuhe bereitliegen. Und nicht vergessen, die Helfer mit genügend Essen und Trinken zu versorgen! Kisten und Möbel müssen rutschsicher im Wagen verstaut und bei Bedarf festgebunden werden, damit bei der Fahrt – vor allem beim Bremsen – nichts umfällt oder umherfliegt. Außerdem sollte die Ladung gleichmäßig verteilt sein. In der neuen Wohnung angekommen ist es sinnvoll, als erstes das Bett aufzubauen und für Licht zu sorgen. So kommt man auf jeden Fall gut durch die erste Nacht.

Nach dem Umzug: Ummelden nicht vergessen! Zwei Wochen hat man in der Regel Zeit, um sich beim zuständigen Bürgeramt zu melden. In manchen Städten braucht man dafür einen Termin, den man rechtzeitig vereinbaren sollte. Auch Banken, Versicherungen, dem Bafög-Amt usw. muss, wenn nicht bereits vorher geschehen, die neue Anschrift mitgeteilt werden. Wer ein eigenes Auto hat, muss dieses ebenfalls bei der Zulassungsstelle am neuen Wohnort anmelden.

Kann ich mir die eigene Wohnung leisten?

Trotz wochenlanger Suche nach einem Ausbildungsplatz in Wohnortnähe hat es nicht geklappt. Der passenden Job ist nicht täglich erreichbar. Da ist ein Umzug unausweichlich. Das bedeutet den Auszug aus dem Elternhaus - und mehr Kosten bei einem meist mageren Einkommen. Viele können sich das nicht leisten. Abhilfe soll in solchen Fällen die Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) schaffen.

Ist die Ausbildung zu weit von den Eltern entfernt, können Jugendliche BAB erhalten. Eine frühe Antragstellung und eine komplette Einreichung der Unterlagen sichert eine reibungslose Bearbeitung.

Benötigen Jugendliche am Ausbildungsort eine eigene Unterkunft und reicht die Ausbildungsvergütung dafür nicht aus, kann die Agentur für Arbeit mit BAB finanzielle Unterstützung leisten.

Wichtig ist eine rechtzeitige Beantragung der Leistung, da BAB frühestens ab dem Monat der Antragstellung gezahlt werden kann. Deshalb ist zu empfehlen, dass Jugendliche ihren Antrag noch vor Ausbildungsbeginn stellen. Wenn die Ausbildung am 1. September beginnt, aber der Auszubildende erst am 21. Oktober Beihilfe beantragt, bekommt er die Hilfe nur rückwirkend ab dem 1. Oktober bewilligt. Um eine schnelle Bearbeitung zu gewährleisten, empfiehlt es sich, die kompletten Unterlagen auf dem Postweg oder persönlich bei der Arbeitsagentur einzureichen.

Weitere InfoS zur Leistung und zur Antragsstellung gibt es unter der kostenlosen Hotline 0800 4 5555 00 oder unter *www.arbeitsagentur.de*.

Zusatzinformationen

Jugendliche und Erwachsene können eine Förderung erhalten, wenn sie sich in einer betrieblichen oder außerbetrieblichen Ausbildung, einer berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme einschließlich der Vorbereitung auf den nachträglichen Erwerb des Hauptschulabschlusses oder eines gleichwertigen Schulabschlusses befinden.

Voraussetzung für eine Förderung ist, dass der Antragsteller eine eigene Unterkunft benötigt, weil die Entfernung zwischen dem Ausbildungsort und dem Elternhaus zu groß ist. Für Volljährige, Verheiratete oder Auszubildende mit Kind kann ebenfalls der Anspruch auf BAB geprüft werden.

Die Höhe der Unterstützung ist abhängig vom Einkommen des Auszubildenden, seines Ehegatten und der Eltern sowie der Unterbringungsart.

Zuschuss durch Arbeitsagentur möglich

www.wohnungsboerse.net

Mietpreise für ca. 30 m² -Wohnungen

Thüringen

Erfurt	8,10 € / m²
Eisenach	7,49 € / m²
Jena	11,44 € / m²
Suhl	6,85 € / m²
Weimar	8,85 € / m²
Nordhausen	5,42 € / m²
Mühlhausen	7,36 € / m²

Sachsen

Bautzen	6,59 € / m²
Dresden	8,51 € / m²
Görlitz	6,74 € / m²
Leipzig	8,42 € / m²
Chemnitz	5,84 € / m²
Zwickau	6,10 € / m²
Freiberg	6,76 € / m²

Brandenburg

Brandenburg	15,44 € / m²
Cottbus	6,21 € / m²
Senftenberg	5,67 € / m²
Potsdam	12,70 € / m²
Frankfurt/ Oder	7,03 € / m²
Rathenow	5,81 € / m²

www.wohnungsboerse.net

Bautzen

Potsdam

Erfurt

Foto: Bautzen – LVA
Foto: Landeshauptstadt Potsdam/M.Lüder
Foto: © Stadtverwaltung Erfurt

Echte Helden tragen Kittel

Sie sind Nachteulen und Frühaufsteher, Hairstylisten und Seelentröster, Fitnesscoaches und Servicekräfte – Pflegekräfte haben viele Gesichter. Und sind unverzichtbar. Asklepios bildet diese Experten im eigenen Bildungszentrum in Neustadt in Sachsen aus. Noch sind Plätze frei!

Ein Beruf mit Zukunft – wer wünscht sich das nicht? Spätestens seit Corona ist klar: Echte Helden tragen Kittel! Man nennt sie auch Pflegepersonal. Die guten Seelen sind systemrelevant und werden von Heim- und Klinikchefs händeringend gesucht. Und seit es die neue generalisierte Ausbildung zur Pflegefachfrau und zum Pflegefachmann gibt, muss sich keiner gleich am Anfang entscheiden, ob er später einmal Kinder, Erwachsene oder Senioren pflegen möchte. Denn in den drei Jahren Ausbildung lernen die Azubis die Pflege aller Patienten. Und sie können mal raus hier: Ihr Abschluss wird in der gesamten EU anerkannt.

Lust bekommen, auch solch ein Pflege-Alleskönner zu werden? Dann haben die sächsischen Asklepios Kliniken noch einen Platz in ihrem eigenen Bildungszentrum in Neustadt in Sachsen – und ab dem neuen Ausbildungsjahrgang auch in Radeberg – für dich frei. Im September geht es los. Neue, echte Helden starten dann in ihre Zukunft in der Pflege. Momentan lernen in Neustadt rund 90 Auszubildende der drei sächsischen Asklepios Kliniken in Hohwald, Sebnitz und Radeberg. Im Klinikalltag steht ihnen erfahrenes Pflegepersonal zur Seite, das auch ins Bildungszentrum kommt und mit diesem gemeinsam in einer Arbeitsgruppe Inhalte der Ausbildung gestaltet. Nicht zuletzt ist der Arbeiter-Samariter-Bund Ortsverband Neustadt/Sachsen e. V. als Praxispartner mit im Boot.

Und auch sonst ist das Bildungszentrum gut aufgestellt: Die Azubis arbeiten mit eigenen Tablets, nutzen verschiedene Online-Plattformen und können sich im sogenannten SkillsLab unter simulierten Arbeitsbedingungen fit für die Arbeit am Patienten machen.

Für diejenigen, die sich noch nicht so ganz sicher sind, ob ein Pflegeberuf die passende Wahl ist, hat Ausbildungsleiterin Dörthe Kohla schon jetzt einen Tipp: „Schnuppert rein! Asklepios bietet bezahlte Praktika und Ferienjobs, genauso wie die Möglichkeit, ein Freiwilliges Soziales Jahr abzulegen."

Kontakt für Rückfragen:
Asklepios Bildungszentrum
Neustadt in Sachsen
Tel.: +49 (3596) 55898-10
E-Mail: d.kohla@asklepios.com

Hairstylist

Gesundheitsfanatiker

Sichere dir deine Ausbildung bei ASKLEPIOS.

Lieblingsmensch

Zuhörer

Nachteule

Ersatzmama

Sozialarbeiter

ALS PFLEGEKRAFT KANNST DU ALLES SEIN.

Forscher

Security

Lehrer

Fitnesscoach

Seelentröster

Ratgeber

Frühaufsteher

Antreiber

Servicekraft

Krisenmanager

ASKLEPIOS

#asklepios_bildung_sachsen #respektpflege

www.asklepios.com

DEINE BERUFLICHE
ZUKUNFT
Starte deine Ausbildung oder dein Studium bei uns
und werde Teil unseres Teams!
Bewirb dich!
POLIZEI
POLIZEI
POLIZEI
Brandenburg
www.polizei-brandenburg-karriere.de
polizeikarriere
polizeibrandenburg
Polizei Brandenburg Karriere